

Benutzerhandbuch

VerAPro 5 – Abrechnungsprogramm Vereinspauschale



VerAPro
Abrechnungsprogramm

HKSoftware

5

HKSoftware
Hubert Kopold
Rosenstraße 105
86633 Neuburg/Donau
Tel. 01803/700 701

Email: support@hksoftware.de

Internet: www.hksoftware.de

Der Inhalt dieses Handbuches ist das Eigentum von HKSoftware - Hubert Kopold.

Die im vorliegenden Handbuch enthaltenen Informationen wurden sorgfältig überprüft und werden als korrekt angesehen. HKSoftware übernimmt keine Verantwortung in Bezug auf mögliche Irrtümer im vorliegenden Dokument.

Die in diesem Dokument erscheinenden Informationen unterliegen der Abänderung ohne Vorankündigung, um die Zuverlässigkeit, Konstruktion und Funktion zu verbessern, und auf keinen Fall besteht in ihnen eine Verpflichtung des Herstellers.

Alle Rechte sind HKSoftware - Hubert Kopold vorbehalten. Auf keinen Fall darf dieses Handbuch - auch auszugsweise - in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise ohne die vorherige Genehmigung durch HKSoftware reproduziert oder übertragen werden.

Inhaltsverzeichnis

1. GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	5
1.1 Was ist VerAPro?.....	5
1.2 Grundsätzliche Überlegungen zum logischen Datenbankentwurf von VerAPro	5
2. DATENBANKAUFBAU	6
3. VERSIONSBESCHREIBUNG	6
4. NETZWERKANBINDUNG	7
4.1 Kopieren Sie die Datenbanken zunächst auf den Server (nur bei Serverbetrieb)	7
4.2 Verzeichniserstellung auf dem Server (nur bei Serverbetrieb).....	8
4.4 Anbindung weiterer Clients an die Masterdatenbank	9
5. INBETRIEBNAHME DER ABRECHNUNGSSOFTWARE	9
6. SYSTEMEINSTELLUNGEN	10
6.1 Einstellungen - Allgemein:	10
6.2 Einstellungen - Pfadeinstellungen:	10
6.3 Einstellungen - IHV/SEPA-Einstellungen:.....	11
6.4 Einstellungen - Bankverbindung:	11
7. ANTRAGSDATEN - ÜBERSICHT	12
7.1 Antragsdaten.....	12
7.2 Antragsdaten - Bearbeitung	12
7.3 Antragsdaten - Lizenzaufteilung (2 Vereine)	13
7.4 Antragsdaten - Lizenzaufteilung (Auswärtiger Verein)	14
7.5 Antragsdaten - Lizenz auf 0	14
7.6 Antragsdaten - A/B Lizenz auf 325	14
8. VEREINSSTAMMDATEN	14
8.1 Schaltflächen	15
9. ÜBUNGSLEITERSTAMMDATEN	16
9.1 Schaltflächen	16
10. WEITERE ANTRAGS-FUNKTIONEN	17
10.1 Antrag löschen	17
10.2 Antrag Bearbeiten	17
10.3 Antrag - Übungsleiter in Anträgen suchen.....	17
11. DRUCKMENU	17
12. AUSZAHLUNG VIA IHV ODER SEPA-DATEI	18
12.1 Erstellung der IHV-Datei	18
12.2 Erstellung einer SEPA-Datei.....	18
13. BESCHEIDERSTELLUNG - SERIENBRIEF	19
13.1 Förderbescheid (Staat)	19
14. BESCHEIDERSTELLUNG - EINZELBESCHIED	20
14.1 Einstellungen in VerAPro	21
14.2 Bescheiderstellung - Einzelbescheid	21
14.3 Upload-Assistent.....	21
15. ONLINE-DATENIMPORT	23
16. AUSWERTUNGEN	23
16.1 Jahresvergleich	23
16.2 Gesamtübersicht.....	23
16.3 Vergleichsauswertung (Vereinsbezogen)	24

17. PRÜFASSISTENT	24
17.1 Kontrollassistent.....	24
17.2 Auswärtige Vereine	24
18. KOMMUNALFÖRDERUNG (OPTIONAL)	25
18.1 Daten-Kopie	25
19. JUGENDSPORTFÖRDERUNG (OPTIONAL)	25
20. DATENBANK - SICHERUNG	26
20.1 Datensicherung	26
20.2 Daten-Wiederherstellung	26
21. VORLAGENVERWALTUNG	26
22. TABELLENANSICHT	27
23. DATENBANKWARTUNG	27
24. BANKLEITZAHLENDATEI.....	27
25. POSTLEITZAHLENDATEI.....	27
26. FUßNOTEN-VERWALTUNG.....	28
27. SQL-EDITOR	28
28. LOG-DATEN.....	28
29. UPDATE-CHECK	29
30. DATENAUSTAUSCH ZWISCHEN WEBSERVER UND VERAPRO	29
30.1 Erfassung der API-Zugangsdaten	29
30.2 Speicherverzeichnis der PDF Dateien.....	29
30.3 Prüfung des korrekten Behördeneintrages	30
30.4 Upload von Vereins- und Lizenzdaten.....	30
30.5 Registrierungsmail an Vereine.....	31
31. DATENDOWNLOAD VON DER DIGITALEN ANTRAGSPLATTFORM UND VERARBEITUNG IN VERAPRO	32
31.1 Download der Antrags- und Lizenzdaten inkl. PDF-Dateien	32
31.2 Anzeige/Übersicht der Übungsleiterlizenzen	33
ANHANG - UPDATEINFORMATIONEN ZUR PROGRAMMVERSION VERAPRO.....	34

1. Grundlegende Informationen

Die Entwicklung von VerAPro beruht auf unseren langjährigen praktischen Erfahrungen in der Sachbearbeitung der Vereinspauschale (vormals Übungsleiterförderung). Viele der Funktionen wurden praxisnah entwickelt, wobei immer die intuitive Nutzung der Software im Vordergrund stand und steht. Wir haben uns bemüht, alle anwenderrelevanten Probleme in der neuen Version zu berücksichtigen und die Abrechnungsabwicklung mit Hilfe des Programms noch unkomplizierter und sicherer zu machen.

VerAPro wurde als sog. Frontend- und Backend-System konzipiert. Im Frontend-Programm sind sämtliche Formularansichten, Abfragen und Programmcodes gespeichert. Die relevanten Daten für VerAPro werden in einer verschlüsselten Backend-Datenbank abgespeichert. Diese getrennte Speicherung hat den Vorteil, dass jederzeit Update-Änderungen an den Formularen vorgenommen werden können, ohne dadurch gespeicherte Datensätze in Konflikt zu bringen. Zudem ist die Aufspaltung in Front-/Backend notwendig, da ansonsten kein gemeinsamer Netzzugriff von verschiedenen Clients auf die Backenddatenbank erfolgen könnte. Die notwendige Tabellenanbindung der Backend-Datei an die Frontenddatenbank wird durch das Programm selbständig vorgenommen.

1.1 Was ist VerAPro?

VerAPro ist ein relationales Datenbank-Managementsystem, in dem die Vorzüge von WINDOWS - Übersichtlichkeit und leichte Bedienbarkeit - mit der Leistungsfähigkeit einer professionellen und bedienerfreundlichen Datenbank kombiniert sind.

Der Vorteil einer relationalen Datenbank besteht darin, dass die Daten eines Themenbereichs nicht auch physisch in einer Datei (Tabelle) gespeichert werden müssen.

1.2 Grundsätzliche Überlegungen zum logischen Datenbankentwurf von VerAPro

In einer relationalen Datenbank befinden sich alle zu verwaltenden Informationen eines Themenbereiches in einer tabellenartigen Struktur, auch Relation genannt. Jede Zeile (Tupel) stellt dabei einen Datensatz dar. Sollen die Daten dabei auch physisch in einer Einheit (Datei) gespeichert werden, können folgende Probleme auftreten:

- **Datenredundanz** Gleiche Informationen werden mehrfach gespeichert.
- **Dateninkonsistenz** Dadurch, dass eine Information mehrmals an verschiedenen Stellen eingegeben und gespeichert wird, kann es vorkommen, dass Differenzen bei der Eingabe auftauchen.

2. Datenbankaufbau

Frontend/Backend-Aufbau: VerAPro ist in einer sog. Frontend/Backend-Datenbankumgebung auf Basis von Access 2016 moduliert. Dies bedeutet, dass die reinen Daten in einer separaten Backenddatenbank (VerAPro_be.accdb) gespeichert werden. Die Maskenansicht, Programmierung und Berichtsgestaltung sind wiederum in einer eigenen Datenbank (Frontend) gespeichert.

Vorteil:

- Diese Lösung bietet den Vorteil, dass Updates relativ einfach möglich sind, da diese in der Regel das Frontend betreffen. Ein Austausch der Frontend berührt somit niemals den eigentlichen Datenbestand.
- Diese Aufteilung ermöglicht den Einsatz des Programms als Netzwerklösung. In der Netzlösung wird lediglich die Backend-Datenbank auf den Server "gelegt". Die Frontend arbeitet jeweils lokal auf den Clients.

Aufbau:

Zur Entwirrung der Datenbankvielfalt in CashPro haben wir Ihnen nachfolgend einmal die Dateien beschrieben, die jeweils als Frontend bzw. Backend-Datenbanken arbeiten. Die Backend-Datenbanken erkennen Sie immer an der Bezeichnung "_be.". Sie finden diese Dateien im Installationsverzeichnis von CashPro. Standardmäßig ist dies - C:\Programme\HKSoftware-CashPro bzw. ... \Datenbanken

Frontend:	VerAPro.accde
Backend:	VerAPro_be.accdb (verschlüsselt) VerAPro_tmp.accdb

3. Versionsbeschreibung

VerAPro verfügt über einen neuartigen Updateassistenten, der die Datenbanken automatisch auf den neuesten Stand aktualisiert. Mit der entsprechenden Updateversion werden gleichzeitig auch alle vorangegangenen Updates mit ausgeführt (kumulativ). Somit muss nicht ein Update nach dem anderen mühselig installiert werden, um den neuesten Programmstand zu erreichen.

Die Programmversion setzt sich am Beispiel von Version **5.100.2006** wie folgt zusammen:

- 5** - steht für die derzeitige Version von VerAPro
- 100** - steht für das Update der Frontend-Datenbank
- 2006** - steht für das Update der Backend-Datenbanken

Anhand der Versionsnummern lässt sich somit sofort erkennen, welche Datenbanken vom Update betroffen sind.

4. Netzwerkanbindung

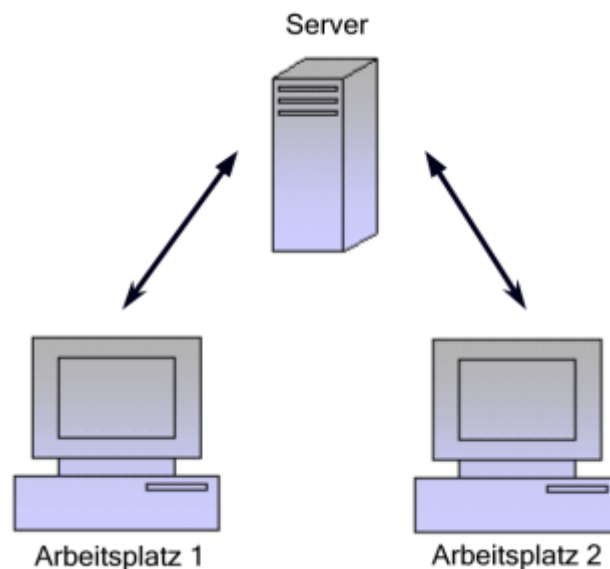
VerAPro basiert auf der Accesstechnologie 2016 (64-Bit) und ist auch unter den aktuellen Accessversionen inkl. Access 365 einsetzbar und Mehrbenutzerfähig. Grundsätzlich ist dabei zu bedenken, dass der Zugriff über mehrere Clients auf eine Access-Datenbank in der Regel zwar problemlos zu bewältigen ist, dennoch ist Access keine Server-Datenbank.

Im Gegensatz zu einer SQL-Server-Datenbank, auf der die Abfragen und Datenrecherchen auf der Server-Datenbank erfolgen und nur das Ergebnis an die Anwendung übergeben wird, wird bei Access der "gesamte" Datenbestand von der Backend-Datenbank per Netz hochgeladen und die eigentliche Arbeit findet lokal statt. Dies führt dazu, dass bei einer Access-DB, die als Mehrbenutzerdatenbank genutzt wird, die Netzwerklast wesentlich höher ist als bei einer Server-Datenbank.

Es ist deshalb vom Datenbestand abhängig, mit welcher Datenbank letztendlich gearbeitet werden sollte, und natürlich vom Kostenfaktor. Die Kosten und auch der Aufwand für eine SQL-Server-Datenbank liegen um ein Vielfaches über den Kosten von Access und damit VerAPro.

Wir haben uns bei VerAPro für Access entschieden, da unsere Kunden in der Regel einen Datenbestand haben, der in Access noch problemlos zu bewältigen ist.

Wie sieht denn nun eigentlich die Netzwerkanbindung bei VerAPro aus?



VerAPro **muss** auf jedem **Arbeitsplatz** installiert sein, damit das eigentliche Programm - die Frontend - korrekt ausgeführt wird. Lediglich die Backend-Datenbank wird aus dem lokalen Verzeichnis entfernt (mit Ausnahme der VerAPro_tmp.accdb - diese muss lokal verbleiben) und auf den Server verschoben. Beim Erststart von VerAPro können Sie dann auf den Verzeichnisornt der Backend-DB verweisen.

Somit ist es möglich, dass mehrere Arbeitsplätze auf die Backend-Daten zugreifen können.

4.1 Kopieren Sie die Datenbanken zunächst auf den Server (nur bei Serverbetrieb)

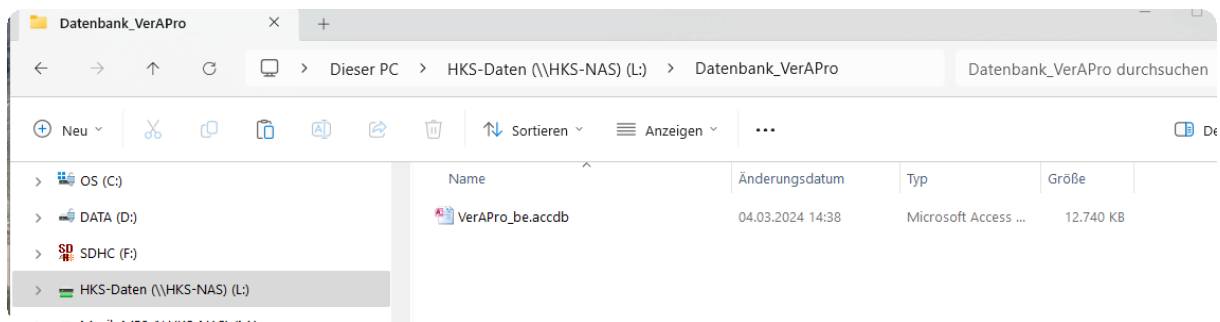
Wenn Sie VerAPro in einer Mehrbenutzerumgebung ausführen möchten, benötigen Sie nicht unbedingt einen Server. Sie können auch einen PC als Masterrechner verwenden, auf den wiederum die anderen Rechner via Netzwerkverbindung zugreifen können. Wichtig hierbei ist jedoch, dass das Verzeichnis, in welches Sie die Datenbanken kopieren für den Netzwerkzugriff freigegeben ist. Ansonsten können die weiteren Client-Rechner nicht auf den Masterrechner zugreifen.

Wichtig:

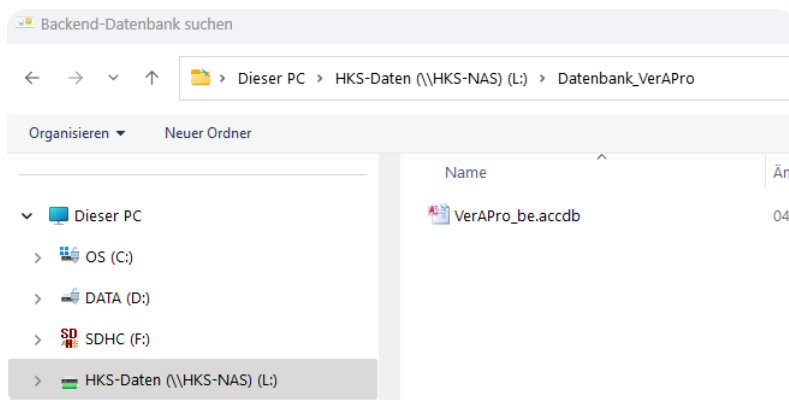
Die Backenddatenbank *VerAPro_be.accdb* darf bei einem **Mehrbenutzerzugriff nicht mehr im lokalen Verzeichnis \Datenbank vorhanden sein!** Nur die temporäre Datenbank *VerAPro_tmp.accdb* verbleibt im lokalen Verzeichnis.

4.2 Verzeichniserstellung auf dem Server (nur bei Serverbetrieb)

Richten Sie zunächst auf Ihrem Server das gewünschte Verzeichnis ein, in welches Sie die Backenddatenbank von VerAPro speichern möchten:



Wir haben in unserem Beispiel ein Verzeichnis mit dem Namen *Datenbank_VerAPro* angelegt und darin die Backenddatenbank *VerAPro_be.accdb* abgelegt.



Starten Sie dann bitte VerAPro über das Programm-Icon. Die Software öffnet daraufhin ein Dialogauswahlfenster, in welchem Sie nach dem vorher angelegten Verzeichnis suchen können. Wählen Sie dort bitte die Datenbank „VerAPro_be.accdb“ aus. Nach einem Doppelklick auf die Datenbank „VerAPro_be.accdb“ bzw. auf die Schaltfläche [Öffnen] startet automatisch die Programmwartung von VerAPro und die Da-

tenbanktabellen werden verknüpft.

Wenn die Verknüpfungen aktualisiert worden sind, wird VerAPro entsprechend geöffnet und steht als Abrechnungssoftware zur Verfügung.

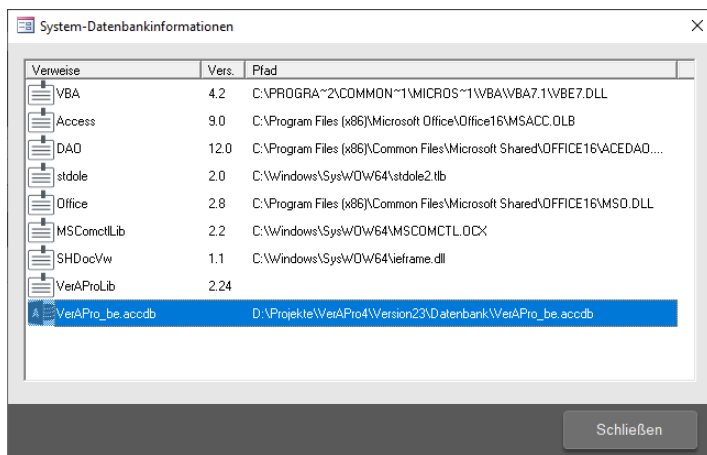
4.4 Anbindung weiterer Clients an die Masterdatenbank

Bei den weiteren Clients, die auf die Serverdatenbank bzw. auf eine Masterdatenbank innerhalb eines bestehenden Netzwerkes zugreifen sollen, müssen Sie nur darauf achten, dass Sie nach der Installation des Clients die standardmäßig angelegte Datenbank

- VerAPro_be.accdb

aus dem lokalen Installationsverzeichnis `..\Datenbank` von VerAPro löschen. Nach dem Start von VerAPro auf dem Client erscheint dann ebenfalls das Dateidialogauswahlfenster und Sie können wiederum auf das Verzeichnis des Masterrechner bzw. des Servers verweisen. Die Backenddatenbank wird dann analog den vorherigen Ausführungen verknüpft.

Sie können anschließend überprüfen, ob VerAPro mit der korrekten Datenbank im Mehrbenutzerzugriff verknüpft ist. Rufen Sie in VerAPro über den Ribbon/Einstellungen die Funktion [Datenbankverweise]. Es öffnet sich daraufhin ein neues Formular mit der **Anzeige** verschiedener Verweise sowie den Pfadangaben zu den Backend-Datenbanken.



Wenn alles korrekt verlaufen ist, sollte bei der angezeigten Backenddatenbank *VerAPro_be.accdb* die entsprechende Pfadangabe zu Ihrem Netzlaufwerk bzw. zu Ihrem Server stehen. Dann war die Verknüpfung erfolgreich und dieses System arbeitet im Mehrbenutzerzugriff.

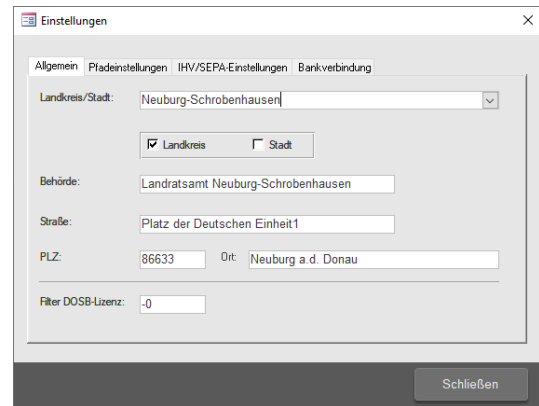
Die temporäre Datenbank *VerAPro_temp.accdb* muss immer im lokalen Stammverzeichnis der Programmausführung verbleiben und darf nicht zentral auf ein Netzlaufwerk gelegt werden.

5. Inbetriebnahme der Abrechnungssoftware

Nachdem Sie die Abrechnungssoftware VerAPro erstmalig gestartet und die Programmwartung erfolgreich beendet worden ist, werden Sie nach Grundinformationen zur Einrichtung gefragt. Erfassen Sie hier bitte die notwendigen Informationen zu Ihrer Kreisverwaltungsbehörde und klicken anschließend auf den Button [Start].

6. Systemeinstellungen

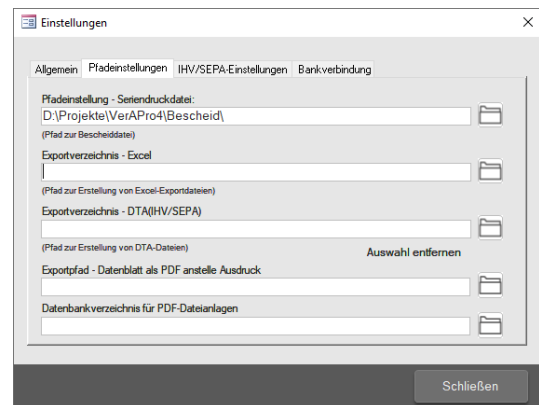
Bevor Sie mit der Dateneingabe und dem Anlegen von Stammdaten beginnen (Vereins- und Übungsleiterstammdaten) sollten Sie die notwendigen Grundeinstellungen in den Systemeinstellungen von VerAPro abschließen. Klicken Sie hierzu im Ribbon/Einstellungen auf die Funktion *Einstellungen*.



6.1 Einstellungen - Allgemein:

Landkreis/Stadt	Die Bezeichnung der Kreisverwaltungsbehörde wurde bereits beim Erststart vorgenommen und kann nur solange geändert werden, wie keine Daten in VerAPro gespeichert wurden
Behörde	Der Name der Kreisverwaltungsbehörde
Straße	Straße und Hausnummer der KVB
PLZ/Ort	Postleitzahl und Ort der KVB
Filter DOSB-Lizenz	Bei der Eingabe von DOSB-Lizenzen kann zur Vereinfachung ein Filtermerkmal gesetzt werden, ab welchem die automatische Lizenzerkennung gestartet wird. So kann bei der Suche nach einer Lizenz erst ab dieser Filtereingabe begonnen werden. Die vorausgehende Bezeichnung „DOSB...“ kann entfallen.

6.2 Einstellungen - Pfadeinstellungen:

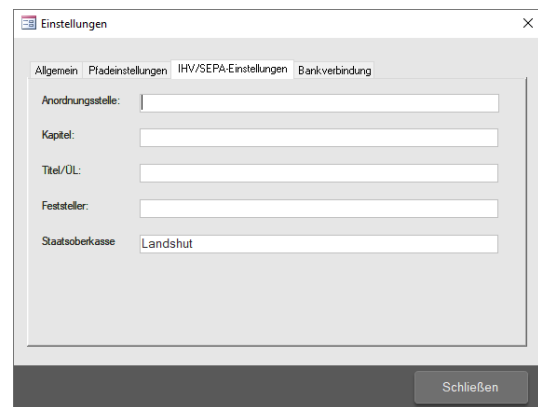


Pfadeinstellung - Seriendruckdatei	Hinterlegen Sie hier bitte den Pfad zu dem Verzeichnis, in welchem sich die Bescheid-Datei „Bescheid_Lizenzen.docx“ befindet. Standardmäßig ist dies im Installationsverzeichnis von VerAPro ..\Bescheid Diese Angabe ist für die Bescheiderstellung in Word essentiell! Bitte verändern Sie nicht den Dateinamen „Becheid_Lizenzen.docx“, da ansonsten der Bescheidassistent diese Datei nicht mehr findet.
Exportverzeichnis - Excel	Sie können für erstellte Excel-Daten in VerAPro ein eigenes Ausgabeverzeichnis festlegen.
Exportverzeichnis - DTA(IHV/SEPA)	Die Erstellung von DTA-Dateien für IHV bzw. SEPA erfolgt standardmäßig im Installationsverzeichnis ..\DTA. Userbezogen lässt sich diese Verzeichnis ebenfalls anpassen.

Exportpfad - Datenblatt als PDF anstelle Ausdruck	Für jeden Abrechnungsverein lässt sich ein sog. Prüfdatenblatt erstellen. Nachdem immer mehr Kreisverwaltungsbehörden auf eine digitale Verarbeitung umstellen, kann der Ausdruck direkt als PDF-Datei erzeugt werden. Hierzu kann ein entsprechendes Dateiverzeichnis für diese Dokumente hinterlegt werden.
Datenbankverzeichnis für PDF-Dateianlagen	Im Rahmen des Abrechnungsverfahrens kann für einen Abrechnungsverein sowohl im Bereich der Antragsdaten, als auch der Übungsleiter PDF-Dateien gespeichert werden. Die Speicherung dieser Dateien erfolgt im hinterlegten Datenverzeichnis. Dieses Verzeichnis wird auch für die Speicherung von Einzelbescheiden verwendet.

6.3 Einstellungen - IHV/SEPA-Einstellungen:

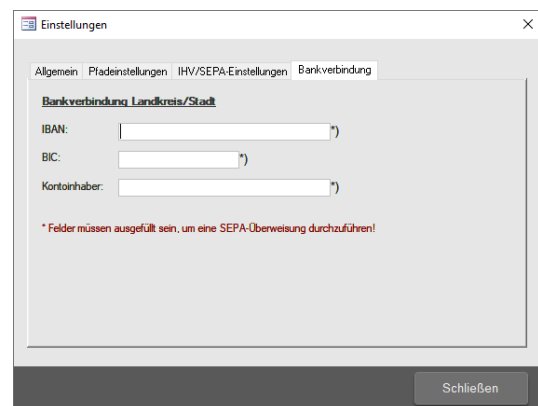
Für die Nutzung des IHV-Systems bzw. des SEPA-Verfahrens müssen Sie die Registerkarten IHV/SEPA-Einstellungen und Bankverbindung ausfüllen.



Anordnungsstelle:	Anordnungsstellennummer der Kreisverwaltungsbehörde bei der Staatsoberkasse.
Kapitel	Kapitel für den Vereinspauschalenzuschuss im Staatshaushalt.
Titel	Titel für den Vereinspauschalenzuschuss im Staatshaushalt.
Feststeller	Sachbearbeitername für die sachliche und rechnerische Richtigkeit.
Staatsoberkasse	Zuständige Staatsoberkasse für die Auszahlungen der Vereinspauschale.

6.4 Einstellungen - Bankverbindung:

Bankverbindung zur Auszahlung der Vereinspauschale über ein Bankkonto der Kreisverwaltungsbehörde



IBAN:	IBAN eines Kontos der Kreisverwaltungsbehörde
BIC:	Zugehöriger BIC eines Kontos der Kreisverwaltungsbehörde
Kontoinhaber	Kontoinhaber des Kontos der Kreisverwaltungsbehörde

7. Antragsdaten - Übersicht

7.1 Antragsdaten

FA	Vereinsname	Datum	ME-Summe	Förderbeitr.	Ausz.-Beitrag	Vorgahr	EP-ME	EP-Zusch.	Jgbl.	Entk.	Beh.	A-Liz	B-Liz	C-Liz	Zus.-Liz
S	Musterverein	12.01.2023	809	469.22	469.22	0,00 €	0	0,00 €	30	5	50	0	0	0	0
1 von 1			809	469.22	0.00										

In den Antragsdaten finden Sie sämtliche Vereine aufgelistet, für die Sie im jeweiligen Abrechnungsjahr einen Antrag auf Vereinspauschale erfasst haben. Die Übersicht zeigt Ihnen die wichtigsten Daten zum Verein (z.B. Mitgliederzahlen und Auszahlungssumme) an. Mit einem Doppelklick auf einen Datensatz gelangen Sie in die Detailverarbeitung des jeweiligen Vereinsantrages.

Über die Menüstruktur an der linken Seite können Sie zwischen den Antragsdaten, den Vereinsstammdaten und den Übungsleiterstammdaten wechseln. Die Antragsdaten werden Ihnen für insgesamt 5 Jahre angezeigt. Nach spätestens 6 Jahren werden die Daten anonymisiert bzw. gelöscht.

Damit Sie einen Vereinspauschalenantrag bearbeiten können, benötigen Sie zumindest einen Vereinsstammdatensatz. Sind bei dem beantragenden Verein auch Übungsleiter zum Einsatz gekommen, sind diese in den ÜL-Stammdaten zu erfassen.

7.2 Antragsdaten - Bearbeitung

Für die Bewilligung der Vereinspauschale sind einige Grundeingaben notwendig. Zunächst sollten Sie das Antragsdatum hinterlegen. Grundsätzlich sperrt das System keinen Antrag bzw. „lehnt“ diesen ab. Bei der Eingabe eines Datums, welches nach der Antragsfrist erfasst wird, erhalten Sie von VerAPro lediglich einen Hinweis darauf, dass dieser Antrag grundsätzlich abzulehnen ist. Die Information zu abzulehnenden Anträgen aufgrund von Fristüberschreitungen können Sie auch im Kontrollassistenten von VerAPro abrufen.

Datum	Anzahl	Betrag	Summen
bis einrech. 13 J.	10	x 12,00 EUR	120,00
bis einrech. 17 J.	15	x 25,00 EUR	375,00
bis einrech. 26 J.	25	x 50,00 EUR	1.250,00
über 26 Jahre	30	x 50,00 EUR	1.500,00
SchweBeit u. 25.	5	x 50,00 EUR	250,00
Summen:	85		3.495,00

Im Anschluss erfassen Sie bitte die entsprechenden Mitgliederzahlen. Das Mindestsollaufkommen des Vereins wird dadurch automatisch errechnet. Ebenfalls der notwendige Jugendanteil von 10%. Sollten hier Unterschreitungen auftreten, werden Sie ebenfalls über eine Systemmeldung darauf hingewiesen. Im Anschluss an die Mitgliederdaten wechseln Sie über die Registerschaltfläche [Vereinspauschale] zur Eingabe der Übungsleiterlizenzen, soweit der Verein welche eingereicht hat.

Musterverein

Antragsdaten Vereinspauschale

Lizenz-Nr 1234 | Geburtsdatum Lizenz Vorgelegt
 OL-Name 1234 | xxx | xxx Ausgestellt gültig bis
 OL-Vorname Ausweisart
 Fußnote (FN)

Zur Eingabe einer neuen Lizenz klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche [Neuer Datensatz] und geben anschließend die Lizenz-Nummer ein. Das Suchsystem von VerAPro zeigt Ihnen nach den ersten Tastenanschlägen entsprechende Suchergebnisse an. Geben Sie entweder die gesamte Lizenznummer ein oder wählen Sie den passenden Übungsleiter aus der Trefferliste aus.

Antragsdaten

Neuer Datensatz Übersicht Löschen Auswärtiger Verein Datenblatt drucken Vereinsstammdaten ÜL-Stammdaten Bescheid per Mail

Musterverein 3 ID: 186000 2024

Antragsdaten Vereinspauschale

Lizenz-Nr 000079 Geburtsdatum Lizenz Vorgelegt
 OL-Name xxx Ausgestellt 06.12.2012 gültig bis 31.12.2025
 OL-Vorname xxx Ausweisart Tr. A
 Lizenz auf 0 A/B Liz auf 325 Fußnote (FN)

Ausweis-Nr. Übungsführer CL ZL BL AL FN
 000079 xxx xxx 0,5

max 6% Lizenzen: = 3,30
 Verbrauchte Lizenzen 0,25
 Fak-Jgd 30 x 10 = 300
 Fak-Erw 20 x 1 = 20
 Fak-Beh 5 x 10 = 50
 Fak-AL 0,00 x 1.300 = 0,00
 Fak-BL 0,00 x 975 = 0,00
 Fak-CL 0,00 x 650 = 0,00
 Fak-ZL 0,50 x 325 = 162,50
 Summe Mgl-Einheit 532,50

Vorjahreslizenzen:

Ausweis-Nr.	Übungsleiter	Gültig-Bis	Lizenz
ÜL: 0			

Lizenzen aus Vorjahr übernehmen PDF-Anzeigen

Memofunktion:

Lizenzaufteilungen:

Übungsleiter	Verein	ÜL-Liz	Zus-Liz	B-Liz	A-Liz	Lizenz
xxx xxx	Auswärtiger Verein		0,5			Fehlt
xxx xxx	Musterverein 3		0,5			Ja

Nach dem Bestätigen der Eingabe zeigt Ihnen VerAPro die entsprechenden Daten zu diesem Übungsleiter an und listet gleichzeitig die Lizenz mit der entsprechenden Faktorzuordnung auf. In der Übersicht sehen Sie die errechneten Mitglieder- und Lizenzeinheiten.

7.3 Antragsdaten - Lizenzaufteilung (2 Vereine)

Sobald Sie eine bereits vorhandene Lizenznummer bei einem weiteren Vereinsantrag eingeben, wird die Lizenz automatisch zwischen den beiden Vereinen aufgeteilt. Jeder Verein erhält eine halbe Lizenz gutgeschrieben. In der unteren Hälfte des Bearbeitungsformulars wird die Lizenzaufteilung zwischen den entsprechenden Vereinen auch visuell dargestellt. Lizenzteilungen werden zudem im Kontrollassistenten aufgelistet und können auch entsprechend ausgedruckt werden, sollte dies notwendig werden. Handelt sich bei der Lizenzteilung um eine Teilung bei denen ein Verein außerhalb des Erfassungsgebietes der jeweiligen Kreisverwaltungsbehörde betroffen ist, erfassen Sie diese Lizenz über die Schaltfläche [Auswärtiger Verein]. Eine Lizenz kann maximal auf 2 Vereine aufgeteilt werden. die Aufteilung wird vom System durch den Faktor 0,5 vorgenommen.

Lizenz-Nr 1234 Geburtsdatum
 OL-Name xxx Ausgestellt 14.0
 OL-Vorname xxx Ausweisart Tr. E
 Lizenz auf 0 A/B Liz auf 325 Fußnote (FN) 0

Ausweis-Nr. Übungsführer CL ZL BL AL FN
 1234 xxx xxx 0,5

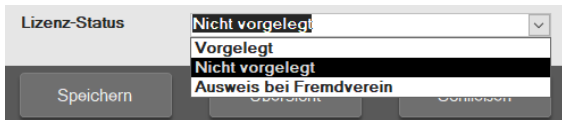
Lizenzaufteilungen:

Übungsleiter	Verein	C-L	Z-L	B-L	A-L	Lizenz
xxx xxx	Musterverein		0,5			Ja
xxx xxx	Musterverein 2		0,5			Ja

7.4 Antragsdaten - Lizenzaufteilung (Auswärtiger Verein)

In den Fällen, in denen der Übungsleiter bei einem auswärtigen Verein seine Lizenz ebenfalls zum Einsatz bringt, nehmen Sie zunächst diesen Verein in den Datenbestand des Formulars *Auswärtige Vereine* auf.

Über die Auswahlliste *Auswärtiger Verein* können Sie den entsprechenden Verein für die Lizenzteilung zuordnen. Sie können zudem den Lizenz-Status eingeben, um den Abgleich mit der in diesem Falle betroffenen Kreisverwaltungsbehörde zu erleichtern.



Sie können im Lizenz-Status entweder definieren, dass die Lizenz beim auswärtigen Verein vorgelegt wurde,

beim eigenen Verein oder gar nicht.

7.5 Antragsdaten - Lizenz auf 0

Sollte sich bei der Prüfung und Bearbeitung einer Übungsleiterlizenz herausstellen, dass diese Lizenz abzulehnen ist, weil z.B. keine Lizenzerklärung vorgelegt worden ist, besteht die Möglichkeit, die Lizenz auf 0 zu setzen. Über eine Fußnote kann diese Entscheidung zudem für den Verein zusätzlich erläutert werden.

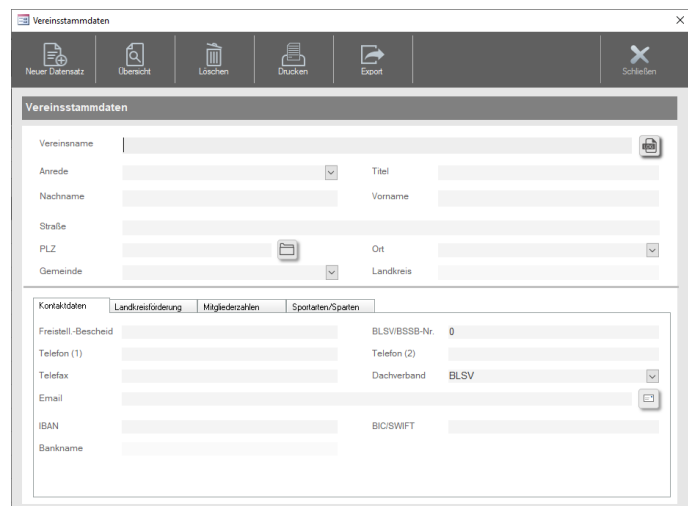
7.6 Antragsdaten - A/B Lizenz auf 325

Soweit bei der Vorlage von A/B-Lizenzen die grundständige C-Lizenz nicht mit vorgelegt wird, kann nach aktueller Verfahrensauslegung die A bzw. B Lizenz nicht mit vollen Fördereinheiten (1300 bzw. 975) anerkannt werden, sondern nur mit 325 Fördereinheiten.

8. Vereinsstammdaten

Zur Erfassung von neuen Vereinsstammdaten klicken Sie bitte im Antragsformular auf die Auswahl Schaltfläche [Vereinsstammdaten] bzw. in der Mainanzeige auf die Schaltfläche [Vereinsstammdaten] und anschließend auf den Button [Neuer Datensatz]. Sie erhalten daraufhin die nebenstehende Eingabemaske.

In VerAPro ist der eingegebene Vereinsname ein Individualmerkmal. Dies bedeutet, dass der Vereinsname immer eindeutig sein muss. Einen Verein kann es unter seinem Namen im System nur einmal geben. Alle weiteren Eingabedaten im Vereinsstammdatensatz sind optional.



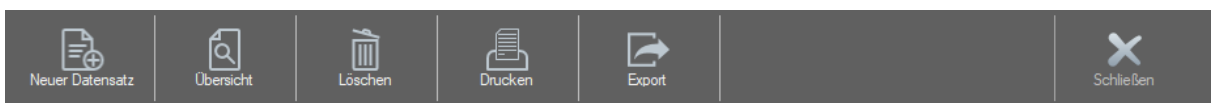
Für die Abrechnung der Vereinspauschale ist es unabdingbar, dass Sie zum Verein auch die entsprechende Bankverbindung erfassen. Erfolgt dies nicht, wird der Verein nicht in den Abrechnungslauf für die SEPA bzw. IHV-Abrechnung übernommen.

VerAPro ist mit einer Postleitzahlenerkennung ausgestattet, die es ermöglicht, bereits nach Eingabe der Postleitzahl den jeweiligen Wohnort automatisch zu ermitteln. Zudem erkennt die hinterlegte IBAN-Prüfmethode, ob es sich bei dem eingegebenen IBAN um einen gültigen IBAN handelt. Ist dies nicht der Fall, werden Sie von VerAPro darauf aufmerksam gemacht. Zudem wird bei einem ungültigen oder fehlerhaften IBAN keine Information zum BIC bzw. dem Banknamen gespeichert. Bitte klären Sie derartige fehlerhafte IBANs ab und korrigieren Sie diese, da ansonsten für diesen Verein kein DTA-Lauf möglich ist.

Bitte beachten Sie!

Auswärtige Vereine - also Vereine, die ihren Sitz nicht im Gebiet der Kreisverwaltungsbehörde haben, sind nicht über die Vereinsstammdaten zu erfassen, sondern über die Funktion [Auswärtige Vereine] bei der Antragsbearbeitung.

8.1 Schaltflächen

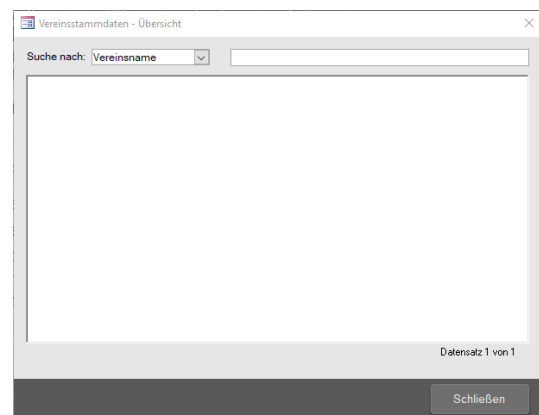


Neuer Datensatz

Für die Erfassung eines neuen Vereins klicken Sie auf die Schaltfläche [Neuer Datensatz]. Die Eingabemaske wird daraufhin geleert und der Cursor auf den Vereinsnamen gesetzt.

Übersicht

Die Übersichtsfunktion zeigt Ihnen sämtliche gespeicherte Vereinsstammdatensätze an. Sie können in der Übersicht nach Vereinsnamen oder Vorsitzenden-Namen suchen. Mit einem Doppelklick auf das Ergebnis werden diese Informationen in das Vereinsstammdatenformular geladen.



Löschen

Über die Lösch-Funktion können Sie erfasste Vereinsstammdatensätze löschen. Dies ist allerdings nur solange möglich, als der betroffene Verein noch nicht in den Antragsdaten erfasst wurde. Vereine, für die bereits Antragsdaten erfasst wurden, können nicht mehr gelöscht werden. Sie unterliegen der Datenautomatik von VerAPro und werden nach 6 Jahren anonymisiert.

Drucken

Erstellt eine Berichtsliste für einen Ausdruck.

Export

Die Exportfunktion erstellt eine Excel Datei der Vereinsstammdaten.

9. Übungsleiterstammdaten

Die Übungsleiterdaten erfassen Sie über das Formular *Übungsleiterstammdaten*. Zum Erfassen von Datensätzen klicken Sie zunächst auf den Button [Neuer Datensatz]. Damit wird die Eingabemaske geleert und Sie können mit dem Eingeben der Daten beginnen.

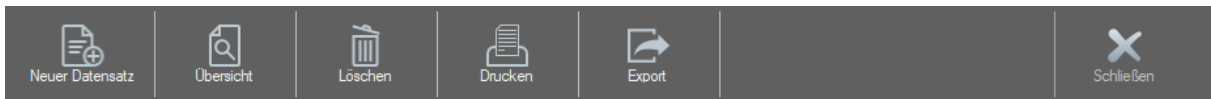
Die Eingabe der Übungsleiterstammdaten ist auf die jeweilige Lizenznummer ausgerichtet. Beginnen Sie Ihre Eingabe mit der Lizenznummer des einzugebenden Übungsleiters. Eine Doppelerfassung von gleichlautenden Lizenznummern wird vom System abgelehnt.

Bei der Ausweisart haben Sie die Möglichkeit, auf bereits eingegebene Ausweisarten mittels des Listenfeldes zurückzugreifen.

Sollte ein Übungsleiter mehrere Übungsleiterlizenzen besitzen, so ist jede Lizenz gesondert zu erfassen. Die Angabe der Lizenzart umfasst auch die für diese Lizenz hinterlegte ME-Einheit (z.B. C-Lizenz = 650 ME-Einheiten). Auf der Grundlage des ausgewählten Abrechnungsjahres überprüft VerAPro die Gültigkeit der Übungsleiterlizenzen. Ist eine Lizenz für dieses Abrechnungsjahr bereits abgelaufen, wird dies durch eine Rotkennzeichnung deutlich gemacht. Zusätzlich wird ein Meldungstext eingeblendet. Sie können die Gültigkeit der Lizenzen ebenfalls über den zentralen Kontrollassistenten (Ribbon *Prüfassistent*) prüfen lassen. Dieser Assistent listet Ihnen sämtliche Übungsleiter auf, deren Lizenz für das ausgewählte Abrechnungsjahr abgelaufen ist.

Zum Übungsleiterdatensatz können zusätzliche digitale Dokumente hinterlegt werden. Damit dies möglich ist, müssen Sie in den Systemeinstellungen ein entsprechendes Verzeichnis für die PDF-Anlagen hinterlegt haben.

9.1 Schaltflächen



Neuer Datensatz

Für die Erfassung eines neuen Übungsleiters klicken Sie auf die Schaltfläche [Neuer Datensatz]. Die Eingabemaske wird daraufhin geleert und der Cursor auf die ÜL-Ausweis-Nummer (Lizenznummer) gesetzt.

Übersicht

Die Übersichtsfunktion zeigt Ihnen sämtliche gespeicherte Übungsleiterdatensätze an. Sie können in der Übersicht nach Lizenznummern oder Nachnamen suchen. Mit einem Doppelklick auf das Ergebnis werden diese Informationen in das Übungsleiterstammdatenformular geladen.

Löschen

Über die Lösch-Funktion können Sie erfasste Übungsleiterstammdatensätze löschen. Dies ist allerdings nur solange möglich, als der betroffene Übungsleiter noch nicht in den Antragsdaten erfasst wurde. Übungsleiter, die bereits in einem Antrag erfasst wurden, können nicht mehr gelöscht werden. Sie unterliegen der Datenautomatik von VerAPro und werden nach 6 Jahren anonymisiert.

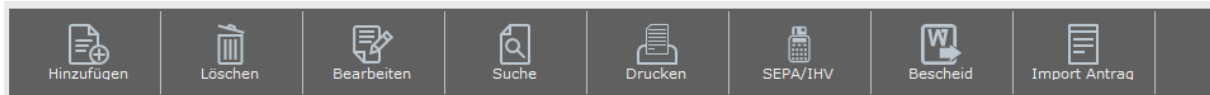
Drucken

Erstellt eine Berichtsliste für einen Ausdruck.

Export

Die Exportfunktion erstellt eine Excel Datei der Übungsleiterstammdaten.

10. Weitere Antrags-Funktionen



10.1 Antrag löschen

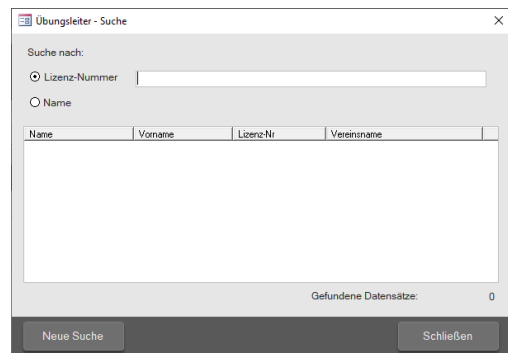
Sie können einen Antrag samt Übungsleiterlizenzen über die Hauptmenü Funktion [Löschen] vollständig aus dem System entfernen. Bitte beachten Sie, dass durch diese Löschausführung sämtliche erfasste Lizenzen bei diesem Antragsverein ebenfalls gelöscht werden. Auswirkungen auf die jeweiligen Stammdaten (Vereinsstammdaten bzw. Übungsleiterstammdaten) hat dieser Löschvorgang nicht.

10.2 Antrag Bearbeiten

Für die Antragsbearbeitung eines bereits erfassten Vereins klicken Sie entweder doppelt auf den angezeigten Verein in der Auflistung oder wählen den Verein aus und klicken anschließend auf die Schaltfläche [Bearbeiten].

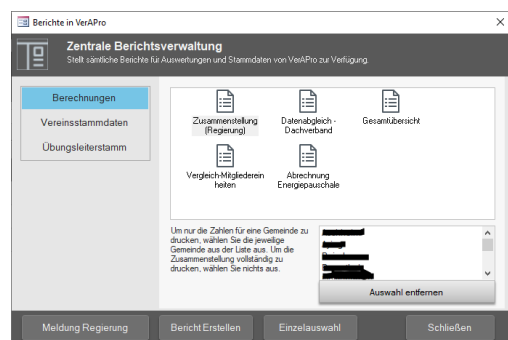
10.3 Antrag - Übungsleiter in Anträgen suchen

Über die Suchfunktion im Hauptmenü können Sie einen Übungsleiter systemweit in den Antragsdaten suchen. Die Suche starten Sie entweder über die Eingabe einer Lizenznummer oder eines Namens.



11. Druckmenu

Über den Ribbon *Druck-Export-Funktion* bzw. über die Drucken-Schaltfläche im Hauptmenü haben Sie die Möglichkeit, diverse Berichte und Zusammenstellungen der gespeicherten Antrags- und Abrechnungsdaten auszudrucken. Für die Mitglieder-meldungen an das Bayer. Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration über die zuständigen Regierungen können Sie direkt die Schaltfläche [Meldung Regierung] benutzen. Das System erstellt automatisch eine entsprechende Excel-



und PDF-Datei Ihrer errechneten Mitgliedereinheiten und übernimmt die Anlage in Ihr Outlook.

Den Bericht für die Mitgliedermeldung können Sie ebenfalls händisch über die Reportfunktion erstellen lassen. Zudem können Sie einen Ausdruck für einen Datenabgleich mit den beiden Dachverbände BLSV und BSSB erstellen lassen.

Neben den fördertechnischen Berichten können Sie auch Ausdrücke zu den jeweiligen Stammdaten erzeugen.

12. Auszahlung via IHV oder SEPA-Datei

Über die Ribbon-Menü *Datenaustausch* haben Sie die Möglichkeit entweder eine SEPA-Datei (xml) zur Verwendung in Ihrer Finanzsoftware oder eine Textdatei für den Import in das Integrierte Haushalts- und Kassenverfahren (IHV) des Landesamtes für Finanzen zu erstellen. Insbesondere der Datenimport über IHV beinhaltet eine beleglose und volldigitale Auszahlung der Vereinspauschalenfördermittel.

Die notwendige Installation und Konfiguration des IHV-Verfahrens klären Sie bitte mit der Bezirksfinanzdirektion Regensburg ab, die auch den entsprechenden Support hierfür vorhält.

Vereinsname	IBAN	BIC	Titel	Betrag
Musterverein			88881	1.540,88 €
Musterverein 2				770,88 €
				459,60 €
				3.956,84 €
Summe Vereinspauschale:				6.157,92
Anzahl Datensätze:				4

Voreinstellungen

Damit Sie eine DTA-Datei erzeugen können, sind einige Daten zum Haushaltstitel, Kapitel und Anordnungsstellennummer im Formular Einstellungen notwendig. Für die SEPA-Datei müssen Sie zudem die Bankverbindung Ihrer Kreisverwaltungsbehörde eingeben.

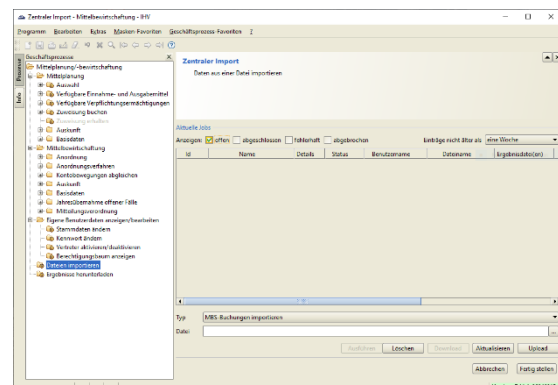
Beispiel:

Anordnungsstelle: 0xxxxxx
 Kapitel: 0303
 Titel: 68591
 Feststeller: Ihr Name
 Staatsoberkasse: Landshut

12.1 Erstellung der IHV-Datei

Zur Durchführung des Datenaustausches mit dem Programm IHV klicken Sie auf die Schaltfläche [IHV]. VerPro konvertiert Ihre Auszahlungsdaten in eine Textdatei („IHVImport[Erstelldatum].txt“) im Programmordner \DTA Ihres Installationsverzeichnis von VerPro.

Die erstellte Textdatei können Sie im IHV-System über die Funktion System/Import einlesen und verarbeiten lassen.



12.2 Erstellung einer SEPA-Datei

Neben dem Import von Zahlungsdaten in das IHV-System haben Sie zudem die Möglichkeit eine SEPA-Datei für den Import in Ihre Finanzsoftware zu erstellen. Hierfür klicken Sie im Formular *SEPA/IHV-Export* auf die Schaltfläche [SEPA - DTA]. Das Exporttool prüft Ihre Auszahlungsdatensätze auf Plausibilität und Gültigkeit der IBAN

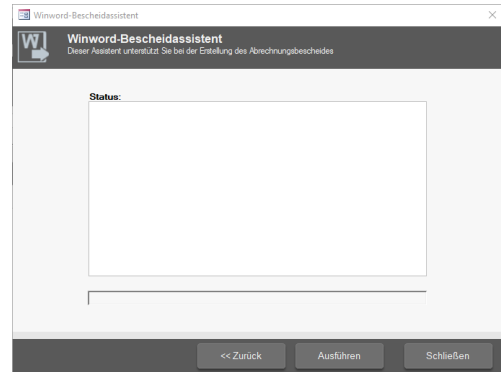
und BIC. Eine Erstellung der SEPA-Datei ist nur möglich, wenn keine Fehler in den Bankverbindungen enthalten sind.

Für Ihre Unterlagen können Sie nach der Erstellung der SEPA-Daten eine entsprechende Sammelliste ausdrucken, auf welcher sämtliche Auszahlungsdaten enthalten sind.

13. Bescheiderstellung - Serienbrief

VerAPro enthält neben der Serienbriefferstellung von Förderbescheiden auch die Möglichkeit einen Einzelbescheid zu erstellen. Wir beschäftigen uns zunächst mit der Serienbrieffunktion und stellen Ihnen im nächsten Kapitel die Einzelbescheiderstellung vor.

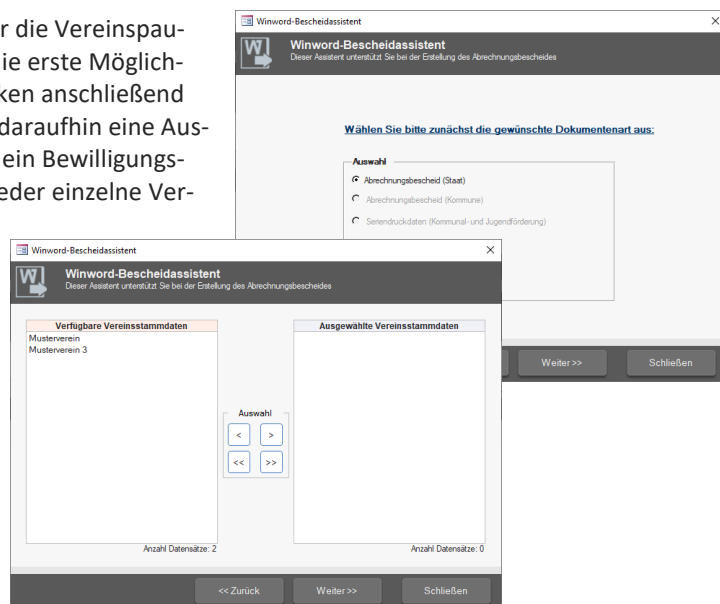
Bevor Sie mit der Erstellung von Förderbescheiden beginnen, vergewissern Sie sich zunächst, ob Sie die entsprechende Pfadeinstellung im Formular *Einstellungen* vorgenommen haben. Der dort eingetragene Pfad muss auf ein Verzeichnis verweisen, in welchem die Datei „Bescheid_Lizenzen.docx“ enthalten ist. Diese Datei ist die Serienbriefdatei und kann entsprechend auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Sie dürfen allerdings den Dateinamen nicht verändern, da VerAPro einen Serienbrief nur auf Grundlage dieses Dateinamens erstellt.



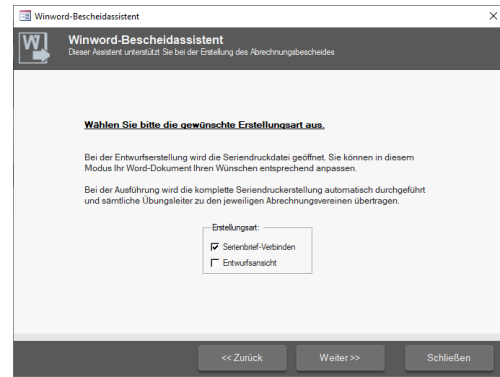
Wichtig: Für die Bescheiderstellung muss der entsprechende Betrag für die jährliche Fördereinheit in den Jahreswerten eingetragen sein. Ansonsten können keine Vereine für die Bescheiderstellung ausgewählt werden.

13.1 Förderbescheid (Staat)

Für die Erstellung des Förderbescheides für die Vereinspauschale des Freistaates Bayern wählen Sie die erste Möglichkeit - Förderbescheid (Staat) - aus und klicken anschließend auf die Schaltfläche [Weiter]. Sie erhalten daraufhin eine Auswahl sämtlicher Vereine angezeigt, für die ein Bewilligungsbescheid zu erstellen ist. Wählen Sie entweder einzelne Vereine aus oder alle Vereine, für die Sie einen Förderbescheid erstellen wollen. Abschließend klicken Sie auf die [Weiter]-Schaltfläche.



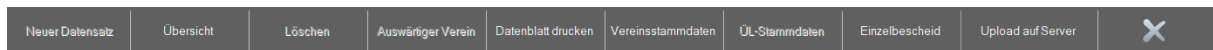
Im weiteren Verlauf wählen Sie die Erstellungsart aus. Wenn Sie Änderungen oder Anpassungen an Ihrem Seriendruckdokument vornehmen möchten, wählen Sie bitte [Entwurfsansicht] aus. Für die Serienbrieferstellung des Förderbescheids wählen Sie [Serienbrief-Verbinden] und klicken Sie abschließend auf [Weiter].



Im letzten Schritt wird über die [Ausführen]-Schaltfläche die Serienbrieferstellung gestartet bzw. das Serienbriefdokument geöffnet.

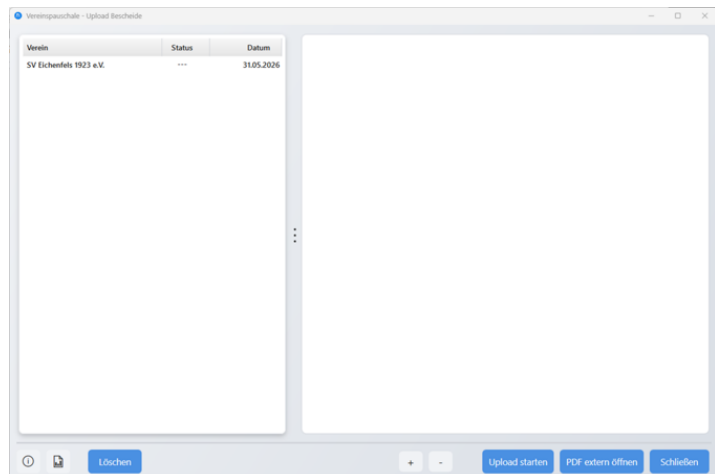
Abschließend können Sie die erstellte Bescheiddatei in Word bearbeiten, soweit dies erforderlich sein sollte.

14. Bescheiderstellung - Einzelbescheid



Der Bescheid-Uploader in VerAPro ist ein weiterer Schritt hin zu einer vollständig medienbruchfreien Bearbeitung der Vereinspauschale.

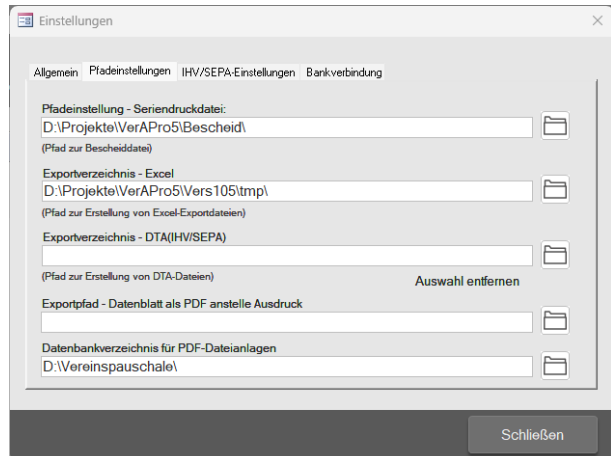
Er ermöglicht es, in VerAPro erstellte Einzelbewilligungsbescheide gesammelt in einer ZIP-Datei auf den Webserver der Vereinspauschale zu übertragen. Die ZIP-Datei wird serverseitig automatisch entpackt und die enthaltenen PDF-Bescheide werden – entsprechend dem Speicherverzeichnis der jeweils zu-ständigen Kreisverwaltungsbehörde – den vorhandenen Unterlagen der antragstellenden Sport- und Schützenvereine hinzugefügt.



Über die digitale Antragsplattform können die Vereine ihren Bescheid anschließend direkt einsehen. Gleichzeitig werden sie automatisch über den Reminder der Onlineplattform informiert, sobald der Upload verarbeitet wurde und ein neuer Bewilligungsbescheid für sie bereitsteht.

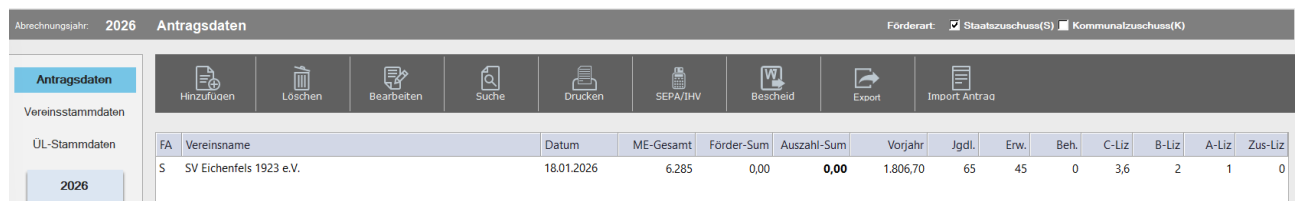
14.1 Einstellungen in VerAPro

Sobald die erforderlichen Einstellungen für die Bescheiderstellung - insbesondere die Pfadeinstellung zur Seriendruckdatei sowie eventuelle Anpassungen der Word-Vorlage „Bescheid_Lizenzen_Einzel.docx“ - vorgenommen wurden, kann die Erstellung der Bewilligungsbescheide direkt aus den jeweiligen Antragsdaten des Vereins heraus erfolgen.

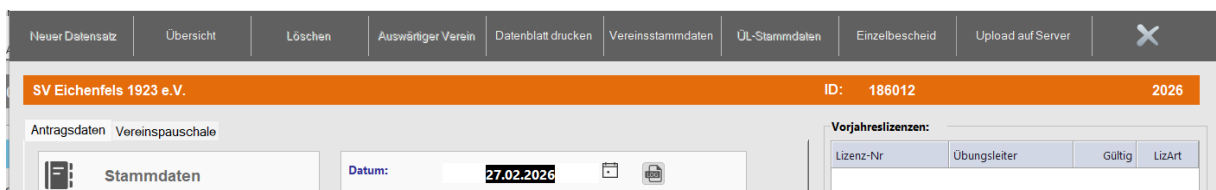


14.2 Bescheiderstellung - Einzelbescheid

Wählen Sie zunächst in den Antragsdaten den Verein aus, für den Sie einen Bewilligungsbescheid erstellen möchten – entweder per Doppelklick oder über die Schaltfläche [Bearbeiten].



Wenn für diesen Verein die Datenübertragung (Registrierung/Lizenzdaten) auf den Webserver erfolgt, steht Ihnen im Formular [Antragsdaten] die Schaltfläche [Einzelbescheid] zur Verfügung.

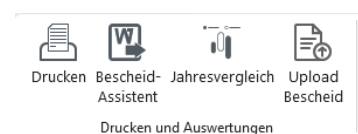


Die Erstellung der entsprechenden PDF-Datei erfolgt automatisch durch einen Klick auf die Schaltfläche [Einzelbescheid]. Die Datei wird im gleichen Ordner abgelegt, in dem sich auch die heruntergeladenen Vereinsunterlagen befinden. Der Dateiname beginnt mit „Bescheid_xxxxxxx.pdf“ und enthält als eindeutiges Identifizierungsmerkmal die jeweilige Antrag-GUID der Onlineplattform.

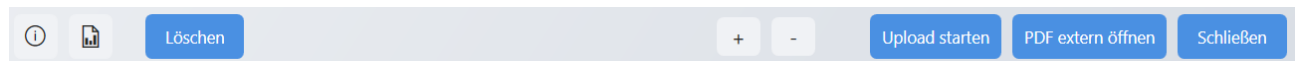
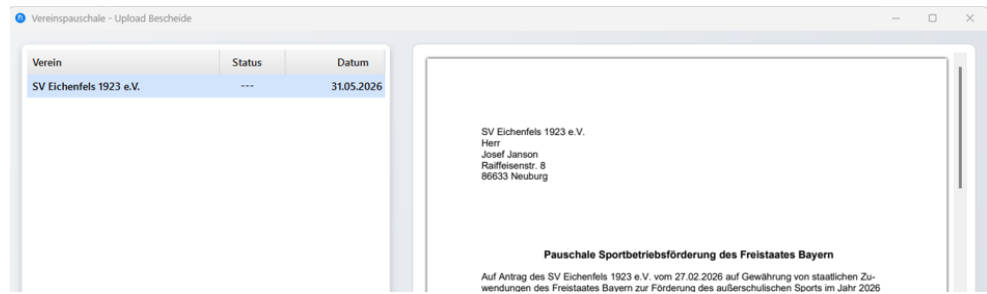
Der erzeugte Bewilligungsbescheid wird Ihnen in VerAPro unmittelbar als PDF angezeigt. Zusätzlich können Sie den Bescheid jederzeit später über den Bescheid-Uploader erneut einsehen.

14.3 Upload-Assistent

Wenn Sie den Upload auf die Onlineplattform starten möchten, klicken Sie im Programm-Ribbon von VerAPro (Drucken und Auswertungen) auf die Schaltfläche [Upload Bescheid]. Anschließend wird das Upload-Programm automatisch gestartet.



Auf der linken Seite des Programms erhalten Sie eine Übersicht aller Vereine, für die bereits ein Bewilligungsbescheid erstellt wurde. Mit einem Klick auf den jeweiligen Verein können Sie sich das zugehörige PDF-Dokument auf der rechten Seite erneut anzeigen lassen. Für eine bessere Lesbarkeit lässt sich das Dokument bei Bedarf auch direkt in einem externen PDF-Reader öffnen.



Sollte ein Bescheid nicht übertragen werden oder möchten Sie ihn erneut erstellen, können Sie den jeweiligen Verein über die Schaltfläche [Löschen] aus der Zusammenstellung entfernen.

Wenn alle Einträge korrekt sind, starten Sie den Übertragungsvorgang über [Upload starten]. Das System fasst dabei automatisch alle aufgelisteten PDF-Dateien zu einer einzigen ZIP-Datei zusammen und überträgt diese über die bestehende API-Schnittstelle auf den Webserver. Dort wird die Datei automatisch entpackt und die enthaltenen Bescheide den Antragsdaten der hinterlegten Vereine bei der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde zugeordnet.

Die Vereine können den Bewilligungsbescheid anschließend über ihren Zugang auf der Onlineplattform direkt einsehen und bei Bedarf ausdrucken. Mit der automatisierten Bereitstellung werden die Sport- und Schützenvereine zudem automatisch darüber informiert, dass ein neuer Bescheid für sie hinterlegt wurde.

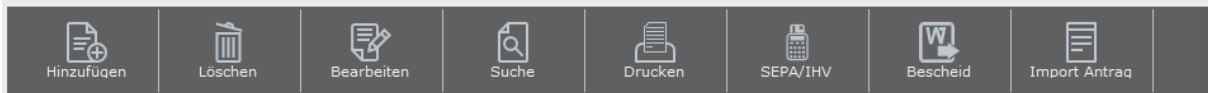


Erstellte Bescheide		
Jahr	Upload-Datum	Bescheid
2026	29.05.2026 11:51 Uhr	PDF herunterladen

Mit dem erfolgreichen Upload der Bewilligungsbescheide ist der gesamte Vorgang abgeschlossen. Alle relevanten Unterlagen stehen den Vereinen damit unmittelbar und zentral über die Onlineplattform zur Verfügung – ohne zusätzliche Rückfragen, ohne manuelle Nachsendungen und ohne Medienbrüche. Die automatische Zuordnung der Bescheide zu den jeweiligen Antragsdaten sowie die sofortige Benachrichtigung der Sport- und Schützenvereine sorgen für einen durchgängig transparenten und effizienten Ablauf.

Der Bescheid-Uploader stellt damit einen wesentlichen Baustein der fortschreitenden Digitalisierung der Vereinspauschale dar. Er reduziert Verwaltungsaufwand, beschleunigt die Bereitstellung der Bewilligungsinformationen und schafft eine einheitliche, nachvollziehbare Datenbasis für alle Beteiligten. Durch die vollständig digitale Bereitstellung der Bescheide wird der gesamte Prozess nicht nur moderner, sondern auch deutlich verlässlicher und anwenderfreundlicher.

15. Online-Datenimport



Siehe ausführliche Anleitung unter Ziffer 30ff.

16. Auswertungen

VerAPro beinhaltet verschiedene Tools und Berichte zur Auswertung der erfassten Abrechnungsdaten.

16.1 Jahresvergleich

Im Ribbon *Druck/-Export-Funktionen* finden Sie den Jahresvergleich. Die Vergleichsauswertung zeigt Ihnen detaillierte Veränderungen in den jeweiligen Faktoren und erfassten Lizenzdaten bezogen auf das jeweilige Abrechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr. Diese Auswertung lässt sich auch als Bericht ausdrucken.

Datenvergleich (Antragsjahre)			
Statistik-Vergleich			
Vergleicht die Zuwendungsdaten der jeweiligen Antragsjahre miteinander.			
	2024	2023	Differenz
Anzahl Vereine:	2	4	-2
Mitglieder bis 26 Jahre:	175	150	25
Schwerb. Mitglieder ü. 26J:	5	79	-74
Erwachsene:	176	91	85
Gesamtmitglieder:	356	320	36
A-Lizenzen:	0,00	2,00	-2,00
B-Lizenzen:	0,00	1,00	-1,00
C-Lizenzen:	1,00	3,40	-2,40
Zusatz-Lizenzen:	0,00	0,00	0,00
Gesamt-Lizenzen:	1,00	6,40	-5,40
Gesamt-ME:	2.626,00	8.166,00	-5.540,00
Gesamtförderung:	1.260,48 €	4.736,28 €	-3.475,80 €

16.2 Gesamtübersicht

Im Druckmenu finden Sie neben der Zusammenstellung der Mitgliedereinheiten für die Meldung an die jeweils zuständige Regierung u.a. auch eine Gesamtübersicht. Diese Übersicht stellt Ihnen je Abrechnungsverein die wichtigsten Parameter zur Berechnung der Mitgliedereinheiten, der erfassten Lizenzen und der errechneten Gesamt-Mitgliedereinheit zur Verfügung.

Vereinspauschale - Gesamtübersicht										
Musterverein					Musteramt Fritz Musterstraße 1 12345 Musterort					
Zustellberechnung:					Summe ME x Förderfaktor:					
Erwachsene	100	x	1	=	100	1000	x	0,40	=	400,00
Jugendliche	100	x	0,8	=	80	800	x	0,40	=	320,00
Schw. Behind.	0	x	10	=	0	0	x	0,40	=	0,00
A-Lizenz	0	x	1000	=	0	0	x	0,40	=	0,00
B-Lizenz	0	x	600	=	0	0	x	0,40	=	0,00
C-Lizenz	0	x	325	=	0	0	x	0,40	=	0,00
Zusatz-Lizenz	0	x	325	=	0	0	x	0,40	=	0,00
Gesamt-ME					180					
Übersicht:										
					Gesamt	A-Liz.	B-Liz.	C-Liz.	Zusatz	
					Summe	0	0	0	0	
Musterverein 2					Geschäftsstelle Gartenstraße Weg 29 62047 Dachsenhofen					
Zustellberechnung:					Summe ME x Förderfaktor:					
Erwachsene	20	x	1	=	20	200	x	0,40	=	80,00
Jugendliche	30	x	10	=	300	3000	x	0,40	=	1200,00
Schw. Behind.	5	x	10	=	50	500	x	0,40	=	200,00
A-Lizenz	0	x	1000	=	0	0	x	0,40	=	0,00
B-Lizenz	0	x	600	=	0	0	x	0,40	=	0,00
C-Lizenz	1	x	650	=	650	6500	x	0,40	=	2600,00
Zusatz-Lizenz	0	x	325	=	0	0	x	0,40	=	0,00
Gesamt-ME					1050					
Übersicht:										
					Gesamt	A-Liz.	B-Liz.	C-Liz.	Zusatz	
					Summe	0	0	1	0	
Gesamtauszahlung: 1.260,48 €										

16.3 Vergleichsauswertung (Vereinsbezogen)

Im Gegensatz zum Jahresvergleich (sh. Ziffer 15.1) enthält der Bericht „Vergleichsauswertung von Mitgliedern zum Vorjahr“ eine detailliertere Gegenüberstellung der einzelnen Antragsvereine und der Veränderung gegenüber einem frei zu wählenden Vergleichsjahr. Etwaige Differenzen werden je Verein dargestellt. Ein Gesamtvergleich rundet die Darstellung ab.

Vergleichsauswertung von Mitgliedereinheiten zum Vorjahr

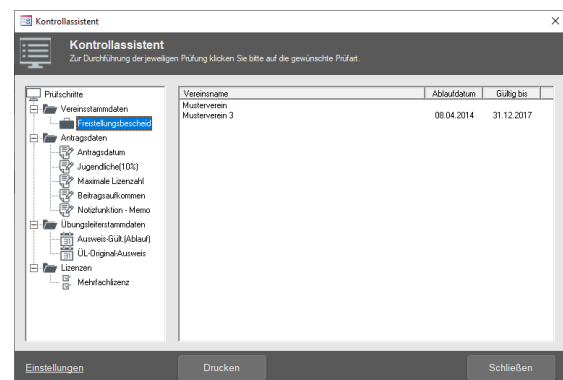
Mitgliederverein	Jahr	April	Einw.	Stellend.	Quadrat	A-Liz.	B-Liz.	C-Liz.	Zusatz	SonderLiz.	Neuzugl.	Beitrag	Beitrag	Sonderbeitrag	SonderBeitrag	Quadrat
Musterverein	2020	30	9	80	80	0	0	0	0	0	100	0	800	800	0	800
Musterverein 3	2020	140	100	0	200	0	0	0	0	1000	100	0	1000	0	1000	0
Differenz		110	91	-80	120	0	0	0	0	900	100	0	200	0	200	0
Musterverein 3	2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Musterverein	2020	30	9	80	80	0	0	0	0	100	0	800	800	0	800	0
Differenz		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtvergleich:																
2020	30	9	80	80	0	0	0	0	0	100	0	800	800	0	800	0
2020	170	109	0	200	0	0	0	0	1	1100	100	0	1100	0	1100	0
Differenz	140	100	-80	120	0	0	0	0	1	1000	100	-800	300	0	300	0

17. Prüfassistent

Im Ribbon *Prüfassistent* finden Sie einen Kontrollassistenten, der Ihnen dabei hilft, die wichtigsten Fördervoraussetzungen zu prüfen. Ebenso enthalten ist ein Übersichtsassistent, der Ihnen sämtliche erfasste auswärtige Vereine auflistet.

17.1 Kontrollassistent

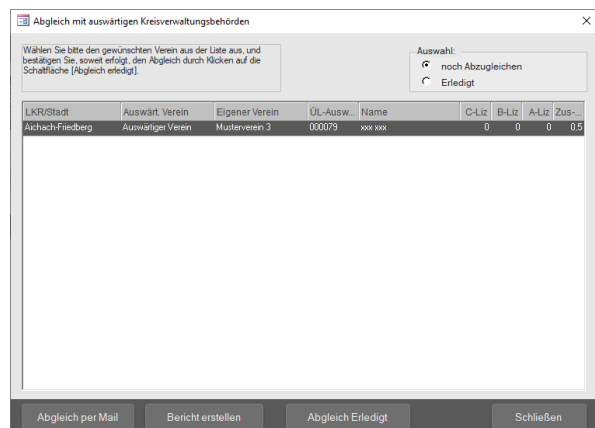
Im Kontrollassistent können Sie über die einzelnen Prüfschritte effizient feststellen, ob ein Verein die entsprechenden Voraussetzungen für die Vereinspauschale erfüllt oder nicht. Sämtliche Auffälligkeiten, die im Kontrollassistent festgestellt werden, können Sie auch ausdrucken oder als PDF erstellen lassen.



17.2 Auswärtige Vereine

Die Zusammenstellung von Übungsleiterlizenzen, welche außerhalb der abrechnenden Kreisverwaltungsbehörde (KVB) eingesetzt werden ermöglicht Ihnen einen schnellen und problemlosen Abgleich dieser Daten mit der jeweiligen KVB. Sie können die Daten direkt als Email über Outlook versenden.

Je nach Status des Abgleichs können Sie festlegen, ob der Abgleich erledigt ist und damit die eingereichte Lizenz zur Hälfte (0,5) in Ihrem Bereich anerkannt werden kann.



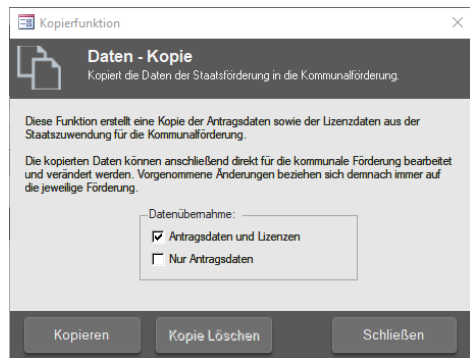
18. Kommalförderung (optional)

VerAPro beinhaltet u.a. die Möglichkeit, die bereits erfassten Antrags- und Lizenzdaten für ein analoges kommunales Förderverfahren der Vereinspauschale zu kopieren und mit eigenen Faktoren und Fördersätzen zu arbeiten. Diese Variante ist nicht im Standardumfang von VerAPro enthalten und daher kostenpflichtig. Für die Freischaltung wird auf dem jeweiligen Rechner ein entsprechender Lizenzschlüssel für das Kommunaltool benötigt. Sobald das Kommunaltool freigeschaltet ist, können Sie über die Funktion Förderart zwischen den beiden Varianten hin- und herschalten.



18.1 Daten-Kopie

Sie sollten zunächst die staatliche Vereinspauschale vollständig bearbeiten und erfassen, bevor Sie eine Antragskopie der Daten in das Kommunaltool initiieren. Damit halten Sie den Nachbearbeitungs- und evtl. Erfassungsaufwand in der Kommunalversion in möglichst geringem Umfang. Sie können sowohl die Antrags- wie auch die erfassten Lizenzdaten aus dem staatlichen Bereich in den kommunalen Bereich übernehmen.

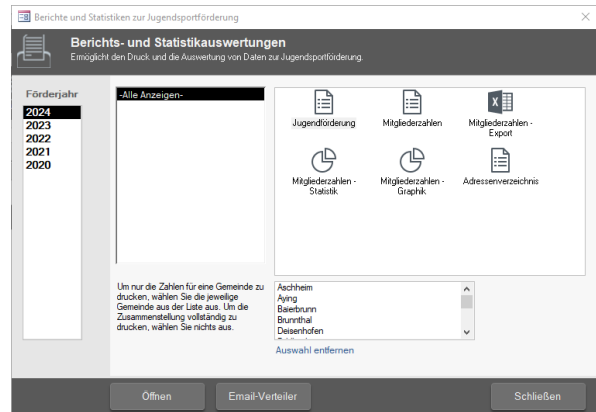


Die entsprechenden Faktoren können Sie in den Jahreswerten im Kommunalbereich individuell anpassen. Ebenso können Sie einen eigenen Förderbescheid auf der kommunalen Ebene erstellen. Die Erstellung eines Einzelbescheides in der Kommalförderung ist aktuell noch nicht möglich!

19. Jugendsportförderung (optional)

Bei der Jugendsportförderung handelt es sich ebenfalls um ein kostenpflichtiges optionales Zusatztool, welches auf bestimmte kommunale Sportförderrichtlinien abgestimmt ist, die eine derartige Förderung beinhalten.

Bei der Jugendsportförderung werden Mitgliederzahlen im Jugendbereich mit einem festgelegten Zuschussbetrag multipliziert. Die errechneten Zuschusssummen können entsprechend ausbezahlt und in verschiedenen Zusammenstellungen und Grafiken anschaulich dargestellt werden.

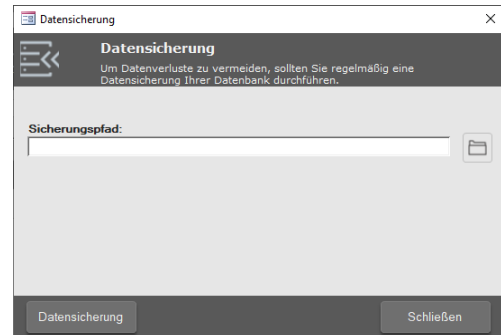


20. Datenbank - Sicherung

20.1 Datensicherung

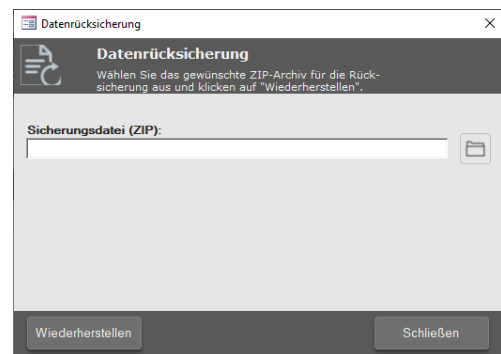
Grundsätzlich sollte die Backenddatenbank „VerAPro_be.ac-cdb“ auf einem Serverlaufwerk liegen, damit eine automatische Sicherung über die Serversicherung erfolgt. Unabhängig davon kann über die Ribbon-Funktion *Datenbank* eine manuelle Sicherung der Datenbank angestoßen werden.

Wählen Sie hierzu einen entsprechenden Sicherungspfad über den Verzeichnisdialog aus und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Datensicherung]. Die Backenddatenbank wird daraufhin in einer ZIP-Datei in dem festgelegten Sicherungspfad gespeichert.



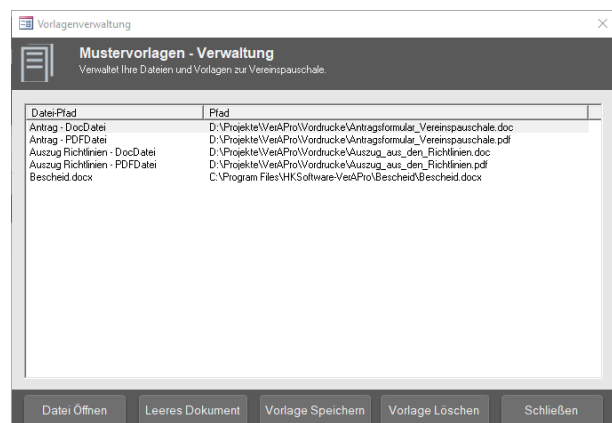
20.2 Daten-Wiederherstellung

Die Datenbankrücksicherung können Sie über die Ribbon-Funktion *Daten-Wiederherstellung* starten. Wählen Sie für die Rücksicherung die entsprechend gesicherte ZIP-Datei aus und klicken anschließend auf die Schaltfläche [Wiederherstellen].



21. Vorlagenverwaltung

In der Vorlagenverwaltung können Sie die von Ihnen benötigten Word-Dokumente oder PDF-Dateien hinterlegen. Sie haben hierdurch einen schnellen Zugriff auf diese Dateien und gleichzeitig einen guten Überblick über notwendige Dokumente für Ihre Arbeit.

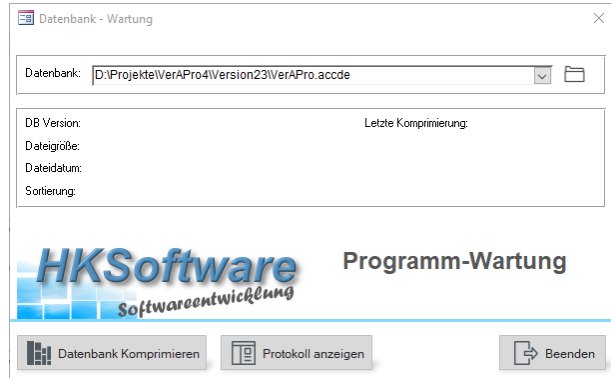


22. Tabellenansicht

Die Tabellenansicht ist ein geschützter Bereich, der ausschließlich der Entwicklerfirma vorbehalten ist.

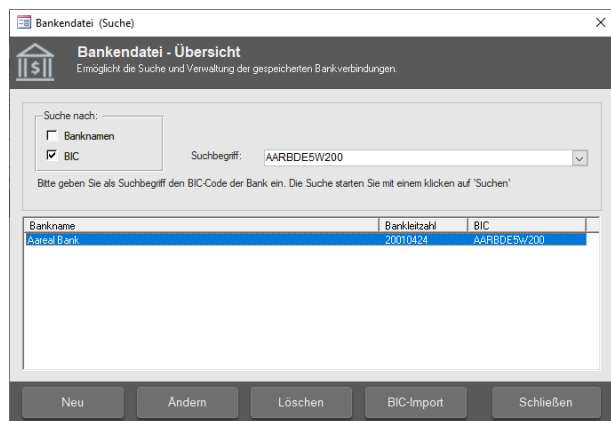
23. Datenbankwartung

Die Programmwartung ermöglicht die Restrukturierung von Datenbankzeigern, wenn es zu Problemen bzw. Inkonsistenzen in der Programmausführung kommt.



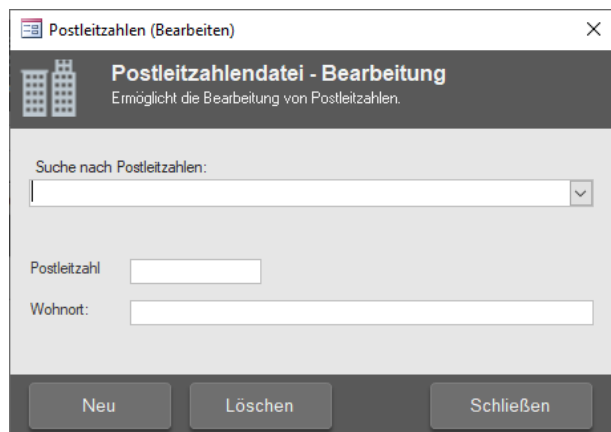
24. Bankleitzahlendatei

Für die korrekte Zuordnung des BIC zu einem IBAN ist die enthaltene Bankleitzahl notwendig. Durch Bankfusionen kommt es verstärkt zu Änderungen beim BIC. In der Bankendatei können Sie die entsprechenden Änderungen der Bankleitzahl bzw. des BIC durchführen. Die Änderungen haben direkten Einfluss auf die gespeicherten Bankdaten in den Vereinsstammdaten.



25. Postleitzahlendatei

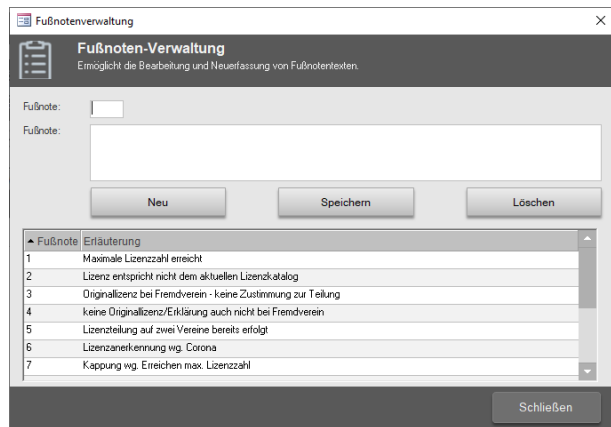
Im Gegensatz zur Bankendatei ist eine Änderung bzw. Ergänzung der Postleitzahlendatei in VerAPro eher eine Ausnahmerecheinung. Sollte eine Postleitzahl in der hinterlegten Tabelle nicht vorhanden sein, können Sie diese über die Postleitzahlendatei neu erfassen. In diesem Fällen wird bei Eingabe der Postleitzahl in den Stammdaten automatisch der entsprechende Ort eingefügt.



26. Fußnoten-Verwaltung

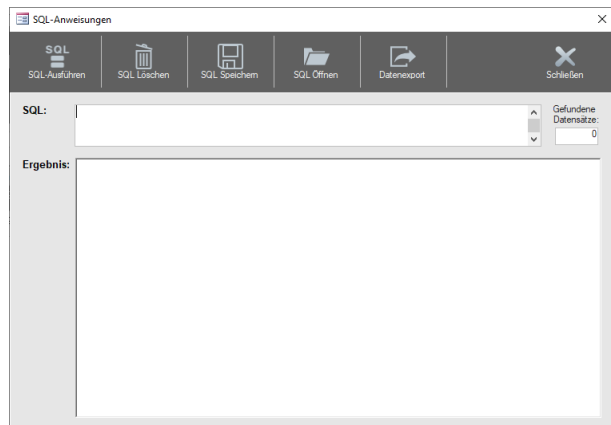
Bei der Erfassung der Übungsleiterlizenzen können für eine informative Nachricht auf den Bescheidausdrucken Fußnoten hinzugefügt werden. Dies dient insbesondere der Vermeidung von Nachfragen seitens der Vereine.

Die Texte bzw. Änderungen dieser Fußnoten erfolgt über die Fußnotenverwaltung.



27. SQL-Editor

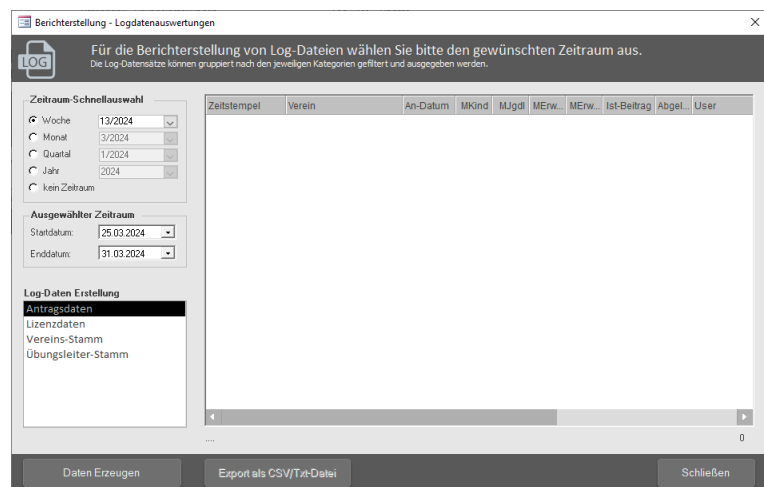
Der SQL-Editor dient zur spezifischen Datenbereitstellung. Hierüber können individuelle Datenbankabfragen generiert werden, welche nicht direkt im Programm oder in der Benutzeroberfläche enthalten sind. Die erstellten Daten können direkt in Excel oder als CSV-Datei ausgegeben werden.



28. Log-Daten

VerAPro logt eine Vielzahl von Datenänderungen in verschiedenen Stammdaten mit. Die Änderungen können über verschiedene Zeiträume nachverfolgt werden.

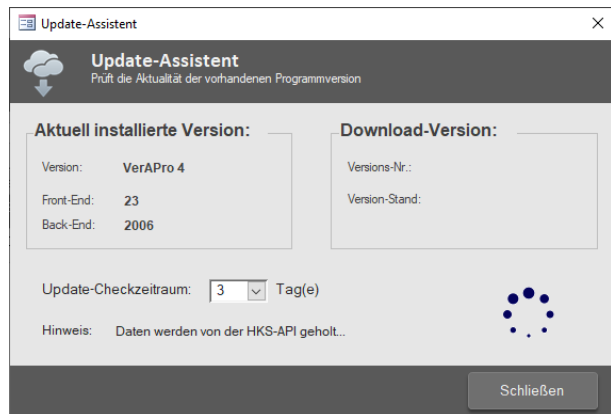
Wählen Sie hierzu zunächst den gewünschten Zeitraum für die Logdaten aus. Anschließend klicken Sie bitte auf die Schaltfläche [Daten Erzeugen]. Die Ergebnisse werden Ihnen in der Übersicht angezeigt. Sie haben die Möglichkeit der Datenanzeige von geänderten Antragsdaten, Lizenzdaten, Vereins- und Übungsleiterstammdaten.



29. Update-Check

Der Update-Check prüft über unsere Web-API ob eine neue Version von VerAPro zum Download bereitsteht.

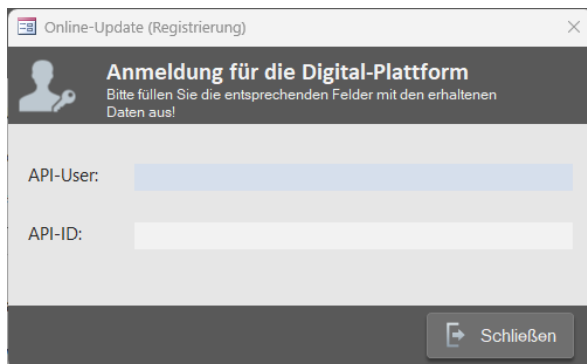
Für den Download ist die Anmeldung über unser Onlineportal notwendig. Eine automatische Download- und Installationsfunktion ist in VerAPro nicht implementiert, da die Anwender in der Regel nicht über entsprechende Administrationsrechte auf den Clientrechnern verfügen.



30. Datenaustausch zwischen Webserver und VerAPro

Für das Hochladen von Antrags- und Lizenzdaten benötigt die API Zugangsinformationen zum Schutz vor unberechtigten Zugriffen. Ein eigenes Anmeldesystem sorgt für Kontrolle und Überwachung der Webserver-Zugriffe. Der Zugang erfolgt über eine E-Mail-Adresse (API-User) und ein individuell generiertes API-Secret.

30.1 Erfassung der API-Zugangsdaten



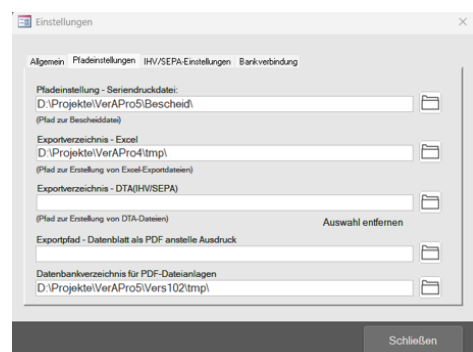
im System zur Verfügung.

Um Ihre API-Zugangsdaten zu hinterlegen, öffnen Sie in VerAPro 5 das Ribbon-Menü unter **/Datenbank/UpdateCheck** und klicken dort auf **[Anmelden]**.

Im anschließend angezeigten Anmeldeformular tragen Sie die bereitgestellte **E-Mail-Adresse** als API-User sowie die zugehörige **API-ID** ein. Die Zugangsdaten werden ausschließlich beim Start von VerAPro geladen. Schließen Sie daher das Programm nach der Eingabe und starten Sie es erneut. Erst danach stehen die API-Zugangsdaten

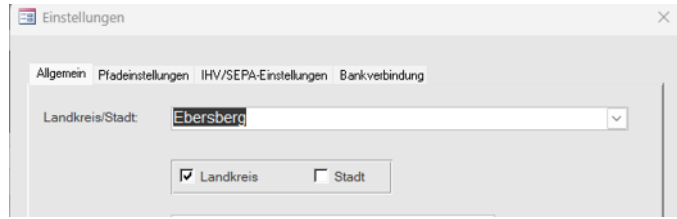
30.2 Speicherverzeichnis der PDF Dateien

PDF-Dateien sollten nach dem Download im Dateisystem gespeichert werden – idealerweise in einem festen Ordner auf einem Netzlaufwerk, damit sie automatisch gesichert werden. Für Kreisverwaltungsbehörden, die bereits Daten aus dem BayernPortal importieren, ist in der Regel ein Speicherort unter [Datenbankverzeichnis für PDF-Dateianlagen] hinterlegt. Ist dies nicht der Fall, muss der gewünschte Speicherort vor dem Import festgelegt werden.



30.3 Prüfung des korrekten Behördeneintrages

Da die digitale Antragsplattform mandantenbezogen arbeitet und somit auf die Kennzahl der jeweils zuständigen Kreisverwaltungsbehörde ausgelegt ist, muss in den Einstellungen unbedingt die korrekte Behörde hinterlegt sein. Prüfen Sie daher im Register „Allgemein“, ob die richtige Behörde ausgewählt wurde. Bei Städten ist zur eindeutigen Kennzeichnung stets die Zusatzbezeichnung „(St)“ in Klammern enthalten.



30.4 Upload von Vereins- und Lizenzdaten

Bitte nutzen Sie die Vorgangsdaten aus dem Vorjahr bzw. aus einem vollständig abgerechneten Jahr als Grundlage für die Übertragung der Vereins- und Lizenzdaten sowie für die Erstellung des Vereinskontos. Wählen Sie in den Antragsdaten den Verein aus, dessen Informationen auf den Onlineserver übertragen werden sollen, und öffnen Sie anschließend den entsprechenden Antrag.

ÜL-Stammdaten	FA	Vereinsname	Datum	ME-Gesamt	Förder-Sum	Auszahl-Sum	Vorjahr	JgdL	Erw.	Beh.	C-Liz	B-Liz	A-Liz	Zus-Liz
2026	S	Schützenkameradschaft „Grüner Talblick“	05.02.2025	1.550	899,00	899,00	738,00	75	150	0	1	0	0	0
2025	S	SV Eichenfels 1923 e.V.	17.12.2025	3.115	1.806,70	1.806,70	0,00	45	0	0	2,6	1	0	0
2024														

Antragsdaten

Neuer Datensatz | Übersicht | Löschen | Auswärtiger Verein | Datenblatt drucken | Vereinsstammdaten | ÜL-Stammdaten | Einzelbescheid | Upload auf Server

SV Eichenfels 1923 e.V. ID: 186006 2025

Antragsdaten Vereinspauschale

Stammdaten

Anrede: Herr
 Name: Janson
 Vorname: Josef

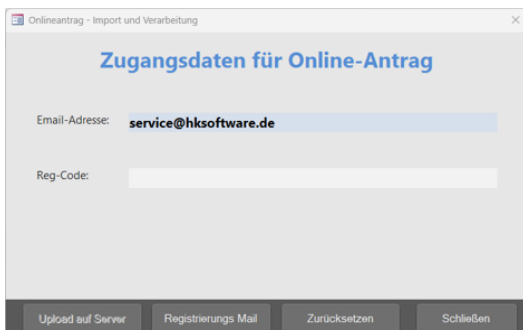
Datum: 17.12.2025

bis einschl. 13 J.	10	x	12,00	EUR	120,00
bis einschl. 17 J.	15	x	25,00	EUR	375,00
bis einschl. 26 J.	20	x	50,00	EUR	1.000,00
über 26 Jahre	n	x	50,00	EUR	0,00

Vorjahreslizenzen:

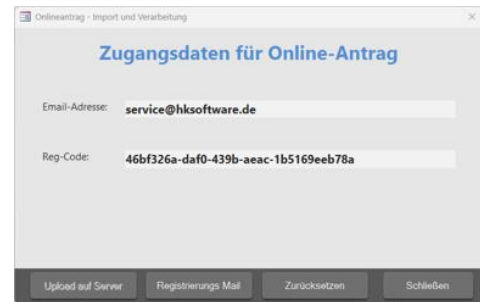
Lizenz-Nr	Übungsleiter	Gültig	LizArt

Sobald Ihre API-Informationen eingetragen sind, wird die Schaltfläche [Upload auf Server] aktiviert. Sie können die Daten dann direkt auf den Server übertragen.



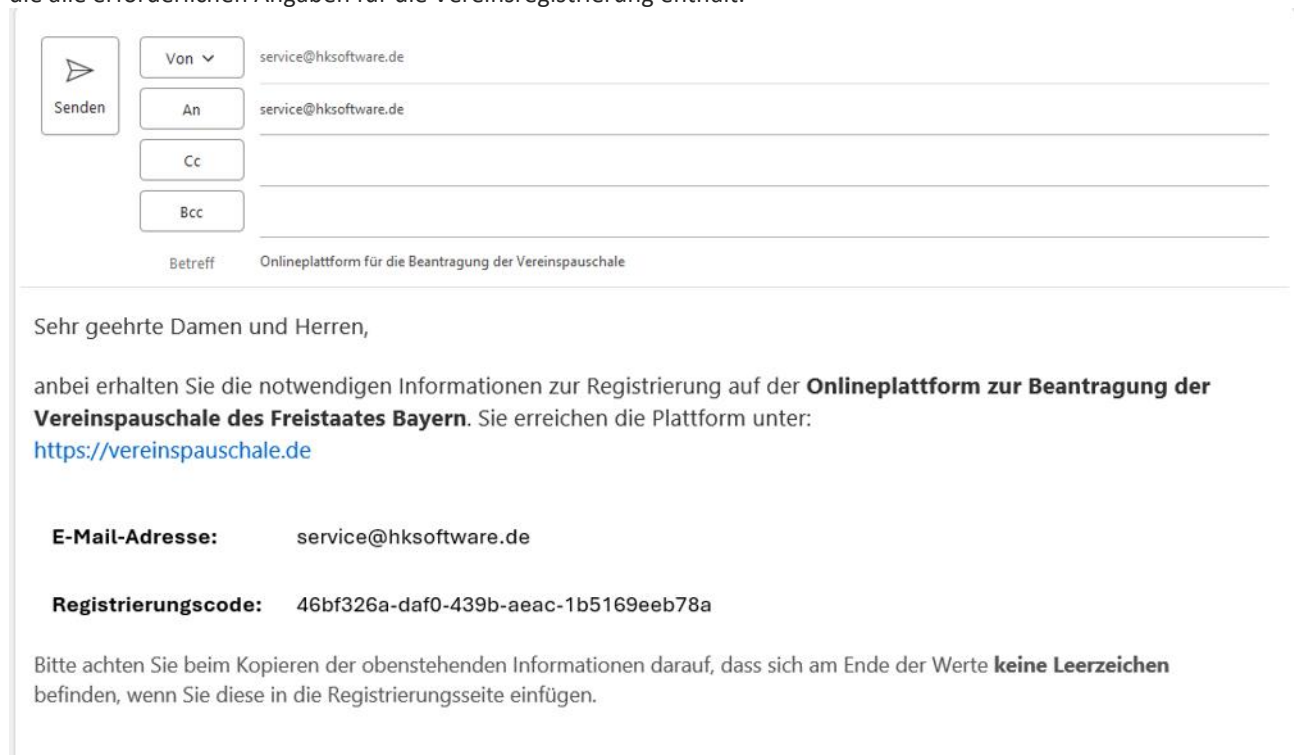
Die E-Mail-Adresse des Vereins sollte in den Stammdaten hinterlegt sein und dient als Zugangsadresse für die Onlineplattform. In unserem Beispiel wurde hierfür eine interne Firmenadresse verwendet. Zum Abschluss klicken Sie auf die Schaltfläche [Upload auf Server], um die Daten zu übertragen.

Die Daten werden per REST-API an den Onlineserver übertragen. Nach erfolgreicher Übermittlung erscheint der Registrierungscode automatisch im Formular. Mit einem Klick auf [Registrierungs Mail] wird anschließend eine vorbereitete E-Mail in Outlook erzeugt.



30.5 Registrierungsmail an Vereine

Über die Schaltfläche [Registrierungs Mail] erzeugt VerAPro automatisch eine vorbereitete E-Mail in Outlook, die alle erforderlichen Angaben für die Vereinsregistrierung enthält.

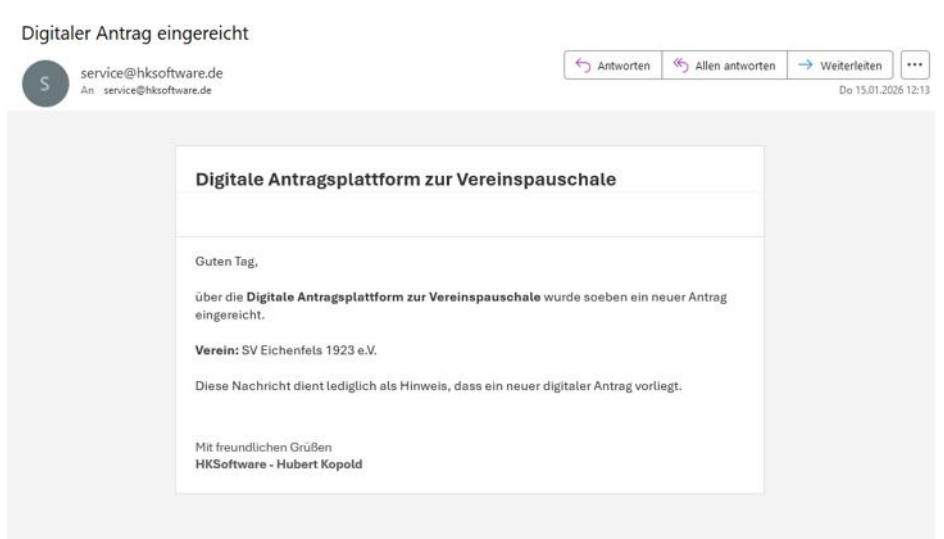


Sie können die erzeugte E-Mail bei Bedarf in Outlook anpassen. Nach dem Versand verfügt der Verein über alle notwendigen Informationen, um sich online zu registrieren, ein Passwort zu vergeben und den Antrag auf Vereinspauschale zu stellen.

Der Datenupload ist nur einmalig erforderlich. Nach der ersten Übertragung stehen dem Verein sämtliche relevanten Daten dauerhaft zur Verfügung, sodass zukünftige Anträge vollständig online über das Portal abgewickelt werden können.

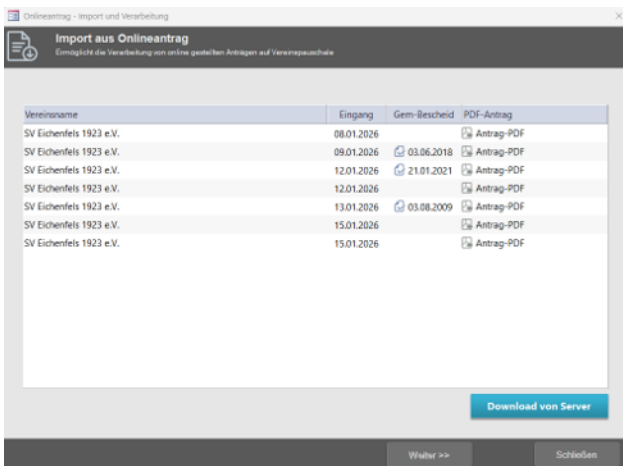
31. Datendownload von der digitalen Antragsplattform und Verarbeitung in VerAPro

Nach dem Absenden des digitalen Antrags aus Vereinspauschale.de erhält der Verein automatisch eine Kopie seiner Eingabe. Gleichzeitig wird die zuständige Kreisverwaltungsbehörde per E-Mail über den Eingang des Antrags informiert.



31.1 Download der Antrags- und Lizenzdaten inkl. PDF-Dateien

Über die Schaltfläche [Import Antrag] können Sie den Download zu VerAPro starten.



Die Import-Maske listet alle über das Onlineportal heruntergeladenen Anträge auf. Zum Herunterladen neuer Anträge klicken Sie im Formular auf [Download von Server]. Ein Symbol vor dem Datum zeigt an, ob Anlagen wie der Gemeinnützigkeitsbescheid vorhanden sind; diese Dokumente können Sie direkt öffnen. Die PDFs werden in Ihrem PDF-Programm angezeigt. Auch der automatisch erzeugte Antrag lässt sich unmittelbar einsehen.

31.2 Anzeige/Übersicht der Übungsleiterlizenzen

Um die Lizenzen anzuzeigen, wählen Sie im Importformular den gewünschten Verein aus und klicken anschließend auf [Weiter]. Die zugehörigen Lizenzen sowie gegebenenfalls vorhandene Lizenzanlagen werden automatisch für diesen Verein heruntergeladen. Danach erhalten Sie eine Übersicht über alle relevanten Daten.

Mit einem Klick auf [Ausführen] werden die Antragsdaten einschließlich der Lizenzen für den ausgewählten Verein in VerAPro erstellt - in gleicher Weise, wie es bei einer manuellen Eingabe erfolgen würde.

Alle weiteren Bearbeitungen und Anpassungen können anschließend wie gewohnt direkt in den **Antragsdaten** von VerAPro vorgenommen werden.

Lizenz-Nr	Übungsleiter	Gültig	Geteilt	Lizenzart	Wert
536372/2	Bian Inthawan	31.12.2025	---	Tr. C Breitensport	650
1234	Kopold Hubert	31.12.2025	---	Badminton	650
551097/16	Frank Jona	31.12.2025	---	UL	325
DRuV-T-C-0 949 392	Dr. Rainer Lindner	20.01.2026	---	Tr. C Leistungssport	1300
DTRU-T-B-0 954 994	Jürgens Henrik	28.01.2026	---	Tr. B Leistungssport	975
204631-0903	Carsten Klaus	31.12.2026	---	Tr. B Leistungssport	650
DBB-T-C-0 961 044	Andreas Lutz	31.12.2026	---	Tr. C Leistungssport	650
215628-0901	Wolfgang Klotzer	31.12.2027	---	Tr. C Breitensport	650
520228/1	Heinrich Klotzer	31.12.2108	---	Tr. C Breitensport	650

Anhang - Updateinformationen zur Programmversion VerAPro

Updateversion	Beschreibung
5.102.2013 (18.01.2026)	<p>Neuerungen: Integration der REST-API zum digitalen Onlineportal Der Daten-Upload und -Download über die REST-API wurde entsprechend implementiert und freigegeben. Antragsdaten können nunmehr einmalig für die Beantragung der Vereinspauschale durch die Vereine auf die Digitalplattform hochgeladen werden. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, erfasste Anträge durch die Vereine inkl. entsprechender PDF-Dateien herunterzuladen und in die Bearbeitungssoftware „VerAPro“ zu integrieren.</p> <p>Fehlerbehebungen: Verschiedene kleinere Fehler wurden behoben.</p>
5.103.2013 (03.02.2026)	<p>Neuerungen: Browseremulation für die Darstellung von Daten wurde aus dem Code gestrichen und gegen ein neues Control ersetzt Bisher erforderte VerAPro (32/64-Bit) die Aktivierung der IE-Browser-Emulation in der Registry, was durch interne Gruppenrichtlinien Probleme verursachte. Da das Grid nun wieder ein Drittanbietertool nutzt, ist dies nicht mehr nötig.</p> <p>Digitaler Onlineimport - PDF-Übersicht Zur besseren Kontrolle und Übersicht über Vereine, die ihren Antrag auf der digitalen Antragsplattform begonnen, jedoch nicht abgeschlossen haben, wurde eine Übersichtsliste implementiert. Im Importsystem besteht die Möglichkeit, über die Schaltfläche [Abruf Verein – Onlinestatus] ein PDF-Dokument aus dem Onlinesystem herunterzuladen, das detailliert aufzeigt, welche Vereine keine Registrierung vorgenommen und welche den Antrag zwar begonnen, aber noch nicht versendet haben.</p> <p>Zugriff auf PDF-Dateien aus dem Antragsimport in den Antragsdaten In den Antragsdaten wurde die Möglichkeit geschaffen direkt auf die PDF-Dateien zuzugreifen, die über die digitale Antragsplattform eingespielt wurden. Ebenso ist dies bei den Übungsleiterlizenzen möglich.</p> <p>Fehlerbehebungen: Verschiedene kleinere Fehler wurden behoben.</p>
5.104.2014 (01.03.2026)	<p>Neuerungen: Digitaler Onlineimport - Markierung doppelter Lizenznummer Trotz aller Prüfungen auf der digitalen Antragsplattform kommt es gelegentlich vor, dass Vereine Lizenzen mit identischer Lizenznummer mehrmals abspeichern. Dies verursacht Probleme in VerAPro. Im Importassistenten wurde die Übersicht über die Lizenzen deshalb angepasst: Doppelte Lizenznummern werden jetzt rot hervorgehoben. Zudem ist eine Übertragung in die Antragsbearbeitung erst möglich, nachdem die doppelte Lizenz entfernt wurde.</p> <p>Fehlerbehebungen: Verschiedene kleinere Fehler wurden behoben.</p>
5.105.2015 (01.06.2026)	<p>Neuerungen: Digitaler Uploadprozess – durchgängige Bereitstellung der Bewilligungsbescheide Mit dem Bescheid-Uploader können in VerAPro erzeugte Bewilligungsbescheide gesammelt übertragen und automatisch den jeweiligen Antragsdaten auf der Onlineplattform zugeordnet werden. Die Vereine können ihre Bescheide unmittelbar online einsehen; eine manuelle Nachreichung entfällt. Nach erfolgreicher Verarbeitung werden die Vereine automatisch über die Plattform informiert. Vor dem Upload können alle erzeugten Bescheide nochmals eingesehen werden.</p> <p>Fehlerbehebungen: Verschiedene kleinere Fehler wurden behoben.</p>

Zu weiteren Fragen rund um die Funktionalität von VerAPro können Sie gerne unseren Support kontaktieren.

HKSoftware

Hubert Kopold

Rosenstraße 105

86633 Neuburg a.d. Donau

Mail: support@hksoftware.de

Web: www.hksoftware.de

Tel. 0 18 03 / 700 701

(Festnetz 9ct/min; Mobil max. 42 ct/min)